



Salle (Saale), Donnerstag ben 8. Januar 1914

25. 3ahrg.

für Balle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Buerfurt, Deliksch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinig, Torgau-Tiebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

3abern — und seine Lebre.

Babern — und seine Lehte.

Die Kortsehung des Straffdurger Reutterprosesses erbrachte am Dienstag eine Angabl Gengenaussagen, die sich aum Teil divoss wiederprachen, ebech ein gute Bild down geben, wie das Milität geberricht het. Bem das Kriegsgericht schrießich größeren Glauben deimessen wird, den Militätrpersonen oder Militätr geberricht het. Bem das Kriegsgericht schrießich größeren Glauben deimessen der Militätressen den "Bistissen", wird sich dab zeigen. Das Milität dehauptet meist, es sie beschinnten ist in Aufern ausgesacht voorken und die Bedeit in Aufern der Ausgesacht voorken und die Ausgesteit in Aufern berunden. Wiederchen gewichtige Zeugen aus dem Bürgertume, darunter Justizbeamte, die Russen der Steinber der Kentter-Ptoges in Tetrashung auch ausgesen wieder wird, wie wir schon gestern betwaten. Wiederch wieder wird, wie wir schon gestern betwaten. Miede den ausgeben mag, er wird, wie wir schon gestern betwaten, auch ausgeben mag, er wird, wie wir schon der gelinden Bestrasung eines Leuben in aleen bleidt. Bet von der gelinden Bestrasung eines Leuben in aleen bleidt. Bet von der gelinden Bestrasung eines Leuben in aleen bleidt. Bet von der gelinden Bestrasung eines Leuben in dienes Leuben in die gestern der der der het film aus eines Edelfristig der einen möche, wöre wird, aus weben. Rachbem sich der Ertur im Glase Wasserund zu werden. Rachbem sich der Ertur im Glase Wasserund zu werden. Rachbem sich der Ertur im Glase Wasserund der der in eine Personsichen geneinse dem der sich eine Personsichen Steinbart werden aus ein der Ausgeschaftlung der ihret bem deutschen Scholner gestischen geneinischem Personsichen Ausgeschaftlung der ihret bem deutschen genein der von den Freisberangen sones der Scholner der Wasserund der Westerlaussen sich der Scholner Beschen, genam is twie der Scholner Westerlaussen der der Wasserund der Westerlaussen der Scholner Beschen genam her werden der Westerlaussen der Scholner Beschen genam her der Scholner Beschen geschaften Beschen gesche der Scholner Beschen gesche Besche

ibrer angeblichen Unalhängigkeit von den "Militärdehösden"
zerrisen hat. Wäre der lahme Schuster in Jadern einen di einem Etreikranal massatiert worden, kein liberaler oder ultramontaner Hahn dien gekräbt.
Schwieg doch der birgerliche Entristungskorus, als in Wasdit Jagows Untergebene den Archite Hertmann tot-gehalt hatten. Er skwiege, als in Na no feld die die die fiedweigt auch, wenn in das Kuhrrevier de ienen Rassenskeit Klisär einmarschiert, um die dungernden Arbeiter dei der geringten Regung im Blute zu ersticken. Doch wozu so weite einspektel Weltiger einmarschiert, um die dungernden Arbeiter dei der geringten Regung im Blute zu ersticken. Doch wozu so weite des Politiarismus über das Volf wird uns zehen Tag schweizig flar, wenn wir das Ohr an die Rauern unserer Kalernen drücken und bo oft das ertidte Sidhnen gepeinigter Soldveten berüsehmen, über deren Menschenwirde, Getundbeit, zu Leben der eiserne Molod zermalmend hinweglöreitet, ohne das im Keichstag die offiziellen Vertreter beier Echmach vom ehrtültungsfrum der "überwältigenden Rehrheit" weggesegt würden.

untoen.

Und ist nicht das Worden und das Verstümmeln im Kriege der eigentliche Beruf und die wehre Natur des Wilterismus? Wurden in Lobien, auf dem Balfan nicht friedliche Bürger zu Tausenden niedergemehelt. Krüppel massariert, "Zliellscheden" in die Gefangenscheit geschleppt, — nur daß es fremde Bürger und Behörden waren.

Wag das Bürgertum wegen dieser Redereien einen Söllen-pektalel erheben, um besto mehr zu unterstreichen, daß das sonktige blutige Wessen des Militarismus gang in der Erdnung ist, nämlich wo es sich gegen fremde Bölker oder gegen kämpfende Broleaxier richtet.

Der Sogialdemofter tiegtes ob, gerade biefe fleht-feite der Medaille um so schroffer hervorzubeben, je mohr der Imperialibmus mit jedem Tage ihr direkter und gefährlichster Heind wird.

Das Rronpringen-Telegramm.

"Immer feite branf", ober "bravo"?

Daß der Krompring in die Zaberner Affaren durch Telegramme eingegriffen dat, scheint jehr feitgulteben. Man ftreitet nur noch iber die Tegte und über die Empfanger. Die Frankfurter Zeitung behauptet, der hoffnungsvolle herr habe an General d. De im ling in Strathdurg telegraphiert: "Immer seite brauf! Kriedrich Wilhelm, Krompring." Andere Alärter Jagen, der Tegt hobe mur "brado" gelautet. Der Berliner Zokalangeiger, das hafbamtliche Organ der Reichsregierung triit dagegen mit:

Militärs in gabern einverstanden! Bielleicht ift es am Plate, baran ju erinnern, bag er

viran zu erinnern, daß er die Sozialbemokraten als "Clende" bezeichnet hat. Bon dem berühnten Krompringen-Liberalismus ist bei diesem Krompringen jedenfalls nichts zu bemerken. Bor allen Dingen ader wird man wohl amtliche Auflärung erwarten dierken?

sierfen? Angwischen aber kann das deutsche Boll nur erfreut sein, wenn es seinen ihm angeborenen späreren Herrn schon als Kroupeing deutschie genug kennen kennt. Kreilich braucht man sich über die Katen dieses deren nicht aufguregen, wenigtens wir Sogialdemofraten nicht. Im Gegenteil! Seit der Sogin in Kadas Negiment mit hineinguregieren versicht er wächt die Junadme der deutschen App ub lift an er rapid. Roch einige Jahre hohengolkenregiment — und etwa gar einem al Negiment "Friedrich Wisselems" — dann ist die Ausbreitung der Sogialdemostratie bis zur Grenze der Medre der bei bei des deutschen Nolfes gediehen. Also lost "Immer seite drauf!"

Berhandlungsbericht.

P. B. Strafburg, 6. Januar 1914.

"Bir finb boch bier nicht in Rnflanb.

Bo ist die Livilbehörde? Wir brauchen doch dazu fein Millitär."— Ein anderer Zeuge bestätigt im Gegensat zu den Aussagen des Obersten, daß er zwei bis drei Gendarmen auf dem Echlosplat geiehen hatte.

Die Dienstag = Berhandlungen ergaben folgendes:



fortgeben, ba tamen aber bie Solvaten mit blanter Baffe auf ihn zu und fagten: Du bift verhaftet! Dann tam er

in den Bandurenteller, Bedufrenife bet richten mußte. Der Gendarm Hotzing some begeugen, das er absolut nichts gemacht hobe. Gegen ben Oberft werde er noch flan ab dar vorgeben.

noch flag bar vorgeben. Ein Zeuge, ein Heiner Fordbildungofchüler von 16 Jahren, ilt von einem Offizier feligenommen worden. Der Leutnant Difourt, der einen ktopf größer ift, tritt vor und erflärt, daß er den Jungen festgenommen kode, weil er gelach hätte.

Ein Unteroffigier hat gefeben, wie die Leute nach dem britten Trommelwirbel fortgelaufen find. Er und feine Leute find bann unter Rubrung des Leutmants Schade ausgeschwärmt. Ihm tam es barauf an.

einen festaunehmen.

Ein Mann, der einen Rorb am Arme trug, wollte die Strafe paffieren; er wies ihn gurud und nahm ihn dann ichlieglich

Der Zeuge Wo o'er einfach einen beraus.

Der Zeuge Wo o'er ein gegen 10 libr aus der Fortbildungsfoule mid iah den Berbaftungen au; er wurde auch feigenommen. Mir einen Borbalt des Berhandlungsleiters lagte Leuf nant Bötiger: Wenn der Junge verhaftet worden ist, dann der er auch gela dit. Der Zeuge Vollie vorben ist, dann der er auch gela dit. Der Zeuge Vollie juit eller, von Beruf Klifer, fagt aus: Die Soldaten liefen binter zwei Jungen ber. da rie der Leutnant Sadab plöglich: "Badt die beibett auch an." Darauf wurde er und noch ein Befannter von ihm verhaftet. Deutmant Sadab fann iber die Berhaftung biefes Mannes nichts Genaues fagen, die er bei der Menge der Berbaftung biefes Mannes nichts Genaues fagen, die er bei der Menge der Berbaftung die Einselfälle nicht mehr im Gedödnis bade. Der darauf vernommene Mustener Schieden die die bet hat leine Schimphordt gebött.

"Lump, nehmen Sie doch die Mütse berunter. Bor einem prushischen Eberit gebr man nicht so an der Majerne vordel." — Der Jange Gefreite Dörr hat drei Mann vers haftet, die in ein Eurumendassin gestücktet waren, von denen perder einer eine Bewegung gemach batte, die dem Werfen mit Eteinen ähnlich war. Zenge den ist 1. Andritarbeiter, dat geschen, wie Leutunnts Eckob und Aoriner Verbastungen vernahmen. Er sei dann verkastet und in den Kandurenseller gesperrt worden. Aber wie!

Go fperrt man feinen Sund ein.

So spert man feinen Hund ein.

Sein Bater iet Altdeutscher, sichen aus dem Grunde befeidige er seine deutschen Soldaten. Die Soldaten find wie vorsäuf in der die Anderen der des der die der die verhaltet.

Der nächt glage, ein Schubmackaufen und baden alles verhaltet.

Tengte viele Merischen gesehen, er war nicht im Haufen, sohnen wollte nach daufe geben, wurde aber doch verhaltet.

Der Zeuge Nabrifarbeiter Schwarz, 17 Jahre all, sah, wie Zeutnam Schadel einem mit dem Degen nachtei und dach den dem mit dem Degen nachtei und dach den Goldaten gurief: "Schlagt seite mit dem Kolden damit und der Wachtlanden, als sie die Voldunft verrächen wollten, gefagt:

"Zew "in die Kiefel dem tie dem Andere dem Grunden der Voldunft werfalen in die feitselt dem der dem der Voldunft werfalen wollten, gefagt:

"Gd . . . in die Stiefel, damit ihr warme Guge befommt!"

Bon einer Pramie für Radaumachen, die ausgesetzt jein foll, wisse er nichts; das sonne er beschwören.
Der Zeuge Ebrbardt hat wohl im Reller Deden bestemmen, aber nichts zu esten. Ein Arretierter bieß Jadere wann, zu dem der Leutnant ironisch meinte, er beise woll den Bach ehn der Angelen ann. Ein Goldat auf der Rache dabe gefagt: "hier halt Ir Knachen, dabe in der fest

geftoßen und gefchlagen worben

gu fim gefagt: "Im Ramen bes Gefebest" Darauf fei er verbaftet und geftogen worben. Gin Schreinerleftling Loren a ift vom Gefreiten Bor-ins Geficht gefclagen worben,

obwohl er gang gern migegangen ware. Er habe bas Lieb: Du isoner Menschlern gebitfen. Der britte Lehrling erflatt, er habe bas Lieb: Muh ich bem gehiffen. Als beier Zuga angth, er batte noch ein anderes Lieb gelungen, brach im gangen Gale fchallende Seiterkeit aus.

gungen Saate isaalende Deiterteit aus. Rach biefer Bernehmung aibt ift das Gericht gurüd, um darüber gu beraten, ob die im Kandburenteller eingelperten geuane vereibigt werben follen. Es beichige, hag famtlich geuaen mit Ausnachme von fechs, deren Angaben unglaubwürdig ericheinen, gu vereibigen sind. Die Soldaten werden fämtlich vereibigt.

Politifche Lleberficht.

Salle (Gaale), 7. Januar 1914.

Eröffnung bes Dreitlaffenhaufes.

aufs neue bewiesen, daß es mäckiger ift als die höchte Seille im Staate, namentlich wenn ihm das bertäterische Zentrum zur Seite steht.
Erst dann will angeblich die Regierung an die Wahlrechtsfrage berantreten, wenn die großen Partien des Jaufes sich über die Prinzipien einer Resorm "flat" geworden sind. Auf das Volf, das sich mit überwältigender Webrheit gegen das Dreitlassenvahligiem und sir die llebertragung des Reichstagswahlrechts ausgesprochen hat, wird feine Rücksicht gernommen.

tagswahltechts ausgesprochen hat, wird feine Rücksich genommen.

Die Bablen baben zwar eine kleine Verschiebung nach links
gebracht, aber diese Verschiebung ist so geringkügiger Ratur,
daß sie dem Anntag berrschenden Geist unbeeinflußt läkt.
Nach wie der genügt die Abkommandierung einer kleinen Anzahl nationalliberaler oder Zentrumsächgeordneter, um, wie
wir das nach vor einem Jahre erlebt haben, selbt ein Botum
zugunsten des direcken Bablickalis und der gebeinnen Stimmabgabe zu dintertreiben. Die beiben konservalisen Karteien
versigen über 201 von den 448 Nandaten, es sehlen ihnen nur
21 an der absoluten Najorität. Diese Ranto wird weit
gemacht durch die unischeren Kantonisen aus dem nationals
iberalten Lager. Senntuell leiste das Zentrum Gessenstenste.
Ind sind dann die Kablickeisanträge abgeleht, dann posannt
nan in die Belt dinaus, daß das "preußisch Vollfenten und Treis
klussenschlisstem unentwegt festbalten will.
Aber auch sonit sind die Ausstellen voll.

Dh mit ber Verabifdiedung biefer bier Gefebe und des Etals das Athetisbenium des Landiages erledigt ist ober ob nech andere Aufgaben seiner barren, wissen nie nicht. Die in der vorigen Zessing gescheitette Resonn des Einfommensteuers und des Ernämungsbetregessebes wird die in desehärer Zeit nicht vielder befäckligen. Bopu auch? Die Regierung dat es nicht eilig, sie kann warten, denn sie istwimmt im Gelde und trosdem erkebt sie die Etzerzuschläge rubig weiter. Große Aufgaben sind es also, die ibrer Zeitung den den Zendig darren. Benn trodbem die große Aussie der premissischen Ernerzabler der Arbeit des Landiagdarren. Benn trobbem die große Aussie der premissischen Ernerzabler der Arbeit des Landiagdaren. Benn trobbem die große Aussie der premissischen Ernerzabler der Arbeit des Landiagdare nicht das Intereffer utgegenehringt, wie der des Keickstags, so lieut das an der Geringschäusung, die dies Farlament wegen seines gesässissen Ressenwahltrechtes in den vereiteten Kreisen genicht.

Danisches kontra preußisches Bablrecht. Am Treitag ioli in Fleusburg auf Einladung unserer dortigen Bartelorganisation der Borfigende der dänischen Brudervorganisation den. Et au nit as Koponbagen, in einer Bottsverfammlung über das Thema: Das Bahtrecht in Däpemark und bessen der bei Bereicht und Bablrecht in Breußen reden. Bird die polizei wieder dom Ausweisungssieder bestallen werden?

"Gebt Arbeit ober Brot!"

Die Arbeitslofigfeit breitet fich noch weiter aus, die Rot der Arbeitslofen wird immer größer. Folgende beiden Meldungen geigen die Größe der Gefahr:

Solingen, 7. Januar. Rach Schluß einer von etwa 1200 ersonen besuchten Arbeitslosens Bersammlung gogen bie Maffen nach bem Marttplate, um bor bem Dberburgermeifter gu bemonftrieren. Die Boligei fperrte aber die Zugänge jum Nathause ab — womit wohl nach polisseilicher Logit die Not beseitigt ist.

In Duffelderf gog nach einer Arbeitstosenbersammlung ein Teil ber Arbeitstofen nach bem Rathause mit Rufen nach Arbeit und Brot. Die Polizei brangte die Reute in die Rebenfrahen - und so war man die Jungereleider los. Aber geschehen wird in den beiden Städten nicht, um das Elend au milbern. Die reichen Diffelborfer handelsherren und die Solinger Arbeitlanten-Rillionare müffen von weiteren Laten verchont bleiben. Ber Brofit tönnte sonft geichmätert werben. Da das Reich nichts für eine Arbeitslofenverficherung int und der Schaft vollonnen versagt, io braucht ja auch die Gemeinde nichts au unternehmen. In den Gemeindeltuben haben die Satten ja ihre gesicherte Zweidrittelmerbeit.

Das Bei I in Berl Oftober

Streift als fie Strafb

manbte erfolat

> nung nicht MI

beende der F daß je noch n verfüg fie nu

aber posten Herr Da

posten am 6. barni

teiner denn der N

MI

einer ichen gestel presse geleg befan der 2 harri

gang hafte über Berfi

nie de mon andie ge bo de re be Bit

pağt

ī idan Bäd

Ger Im 2 fein oder mät ihre fie Weitre nefe

man treibe bie Arbeitslofen nicht gur Bergweiflung!

Atseitslosenunterstütung in Frantsurt. M. Die Etatis Frantsurt a. M. hat jeht die Arbeitslosenunterstütung eingestührt. Zum Begug dieser Unterstütung sind Arbeitslose berechtigt, die seit mindelpens einem Jahre unnuterbrochen im Frantsurt wohnen und nicht nur vorübergedend als Arbeiter tätig waren. Inderessieriatete erhalten 70 Pf., Bechpiciatet 1 Mt. sür den Zag. Für die Berheitertelen sonn die Unterstütung sir jebes unverforgte kind die 18 Jahren um 15 Pf. dis ymm Gesamidertage von 1,80 Mt. erhöht werben um 16 Pf. die Mt. die Gemeiner der die Gemeiner der die Gemeine Gewerde angehören, auf Grund desse mutet werden fann, stadische einem Gewerde angehören, auf Grund desse mutet werden sann, fabilische Nosihandsarbeiten nicht zugemutet werden sann.

Dentides Reid.

"Megimentschamerad des Kaiters" genecen zu fein feine Arbeiten auf. Sie haben in beiem anfare gan beiten auf. Sie haben in beiem Arbeiten auf. Sie haben in beiem Arbeiten auf. Sie haben in beiem Arbeiten auf. Die haben beiten Ammer beine ber Alltesprässen beiten Kammer beine ber Alltesprässen beiten Kammer beine ber Alltesprässen beiten Kammer beine ber Alltesprässen beiten Weurget in seiner Eröffnungsrebe die politischen Er wies darauf fün, des Elabsachtigen bertächten. Er wies darauf fün, des Elabsachtigen als Glacis betrachtet werde. Bei der Erwähmung der Jaheren Borfälle bemertte er, daß eine militärische Verdenung aben der Abeiten ein militärische Dem Keickstammer und der Abeiten der Verdenung der Abeiten der Verdenung der Abeiten der Verdenung der Verdenung der Verdenung der Verdenung der Verdenung leine Kreichtung leine Menderung lönne erft dann einreten, wem Elabskolfringen mit den übrigen Wurdesklaaten wohleichtig gleichberecksigt seit. Zarauf wurde des alle Präsideum gewählt

Frantreid.

artta, Riemanen und den ameritantiden Handel. Die Kerd des britifden Smercalismus, die einfi mit foldem Kärm ben, Shamberlain erdfinet wurde, ist nunnest von dem Ministe-rium Asquits mit Bertuiten endgalitig achgesslossen und durch einen enthaltsamen Raditalismus a sa Kodd George erfest

Rugland.

Gine revolutionare Garung in Weftfibirien ift ben Barenfchergen willfommener Unlag au einer brutalen Gete gegen alle "politisch Berdäcktigen". Katt allnäcktlich finden Hauf-juchungen statt und zahlreiche Berhaftungen werden vorgenommen. Bisher dürften etwa 200 Personen verhaftet worben fein. Die "Leitung ber Bewegung" joll, wie bie "Beborben" bereits, "festgestellt" haben wollen, bon ben ruffifden Revolutionszentren aus erfolgen. - Mls ob es für eine ruffifde Beborbe fcmer fei, folde "Reftftellungen" machen! Db die revolutionare Bewegung wirllich besteht und fo "eruften Charafter" hat, daß Militär aufgeboten werden "mußte" — bas wird fich ergeben, wenn guberläffigere Delbungen vorliegen als die der "ruffifden Behörden".

Balfan.

Briechich-albanische Grengtampfe merden aus Monaftir ges melbet. Die Albamer follen in fearlen Abeielungen die gries diriche Gerang bei korien überschritten baben. Ein beftiger Kampf foll fich in der Robe dieser Ortschaft zwischen den Eindringlingen und den griechischen Truppen entwiedelt haben.
Die ihrer Belgrad verbreiteten Gerüchte bedürfen noch der Beftätigung.

Aus der Partei.

Rodmals Lebels Erbidaft.

Durch die bürgerliche Presse läuft abermals eine Schwindels notig über die Erbidaft August Bebels. Tanach soll sich der Indulum der Erbidaftsstener durch die Hinterbliebenen Bebels herausgesiellt baben, daß das hinterlassen Bermögen unseres versierbenen Jührers die Summe von 995 000 Mart hetzenen hohe

vetragen babe.

Diese gange Radricht ift nichts anderes als eine bewußte Inwahrheit. Weber int veres als eine bewußte Inwahrheit. Weber int von Bebels Erben bisher eine Erbidaftssteuer gezahlt worden, noch wird eine solde in Julunit entrichtet werden. Nach den gesehltden Bestimmungen des Kantons Jürich sind nimit jowohl die Chegattin eines Beritorbenen wie auch bessen hinder und Eftern won der Ablung der Erbifdastssteuer befreit. Die früher von der Barteipresse befreit. Die früher ben der Barteipresse gebrachten Richtungen über die höhe der hinterlassen ich aften sich eines Bestiebung ben Latsachen,



ber los um das veiteren hmälert versiche ucht io

ng einstlofe beschen in Arbeiter eiratete Unters d dessen d dessen t zuges

heinisch= cht nach in Holl=

bereits Meuße ng de zösische t: "Die daß die Polis d) 3 11

d durch gegen Saus werben oll, wie on ben es für

werden e Mel ftir ges e gries heftiger n den haben. och der

ht und

ebene

h wird Blichen hl die r und

Gewerticaftlices.

Das Becht des Streitpoftenstehens volizeitig aufgehoben.
Bei der Aachener Spiegelmanufaltur Röber, Mehre u. Gie.
in Berlin-Hobenschöndausen besinden sich is Escasson ausgestellten
Streitposten wurden von der Bolizei einsach fortgewiesen und,
als sie sich dem Gebon indet sigten, sisteren und,
als sie isch dem Gebon indet sigten, sisteren und,
als sie isch dem Gebon indet sigten, sisteren und,
als sie isch dem Gebon indet sigten, sisteren und,
sie sich dem Gebon indet sigten, sisteren und,
sie sie dem Archen der der der der der
Stepen des polizeitigen Berbots des Streitpostenstehens
vandte sich die Organisation beschwerdesübend an den Antsvorsehert von obenschöndunten als Bolizeitefe, Die darauf
ersoglet Antwort sieht solgendermaßen aus:
"Nach Witteilung der Berlin-Aachener Spiegestmanufattur

"Nach Mitteilung der Berlin-Aachene Spiegelmanufattur ift in ihrem Betrieb der Streit beendet und der regelsmäßige Betrieb aufgenommen. Bur Erhaftung der öffentlichen Auhe, Sicherheit und Ordnung in der Freienwalder Straße werden die Polizeiorgane die Auffiellung von Streitposten in der Freienwalder Straße werden die Polizeiorgane die Auffiellung von Streitposten in der Freienwalder Straße nicht durchen."

die Aufstellung von Streitpofen in der Freienwalder Straße nicht dulden."
Also weil die Kirma gnädigst erstärt, der Etreif ist für sie beendet, deshald wird von der Behörde jeder Streisposen in der Kreienwalder Straße für vogestrei erstärt. Zasiade ist, des jett, sünf Wocken nach diese Auskanft, die Kirma immer noch nicht über geschaltes Bersonal in der notwendigen Weise versügt, und sehr gestaltetse Bersonal in der notwendigen Weise versügt, und sehr gestaltetse Vallessenden die kontigering wei der einstellt, wenn sehr "werden die Bolizgiorgane die Aufstellung von Streifposten nicht dulden," wenn doch gar kein Streif mehr besteht gestalten das Recht des Streifposten nicht dulden," wenn doch gar kein Streif mehr besteht, der Amstorischer?
Da der Amtsvorstieber den Arbeitern das Recht des Streifpostentiebens nachm, beschwerte ist der Glaascheiterverkand am 6. Dezember 1913 beim Landratsamt des Kreises Rieders darnim. Das Jambratsamt der bentl: seine Antwort ist auch eine Antwort und erteilte dem Beschwerteilstwer lieberhaupt teinen Beschwert 1913 batte den gleichen Kreiste Sinnern am 13. Dezember 1913 batte den gleichen Kreis. So weben dem Landrat und Minister sich auf den gleichen Rechtsboden der Richtsdung der Arbeiter geselft.
Es wird in Flushuft nur noch die bestreitte Firma gestagt, ob bei ihr ein Streif besteht. Sagt die Firma nein, dann ist die Sache für die Aufstellen Verlögt und bestraft. Und das nennt man denn gleiches Recht für alle in Bruhen.

bie Sache für die Behörbe ertebigt: die Etreitpolten werben volgseilich verfolgt und befracht. Und das nennt man denn gleiches Recht für alle in Preugen.

Bewertschaftigeber und die Beneen.

Als die Generallommissen deuertschaften Deutschlands einer felbstrechandlichen Pilicht nachtam und mit der Deutschen Bant wegen Unerkeinung des Roalitionsrechts der Angestellten verhandelte, entrüstet sich die gesomte Schaftmackerpresse die deuertschaften verloge über die zurechter Einmischung in die inneren Angelegenbeiten eines fapitalistischen Intitute. Und als gar befannt vonze, daß die Gewertschaften, weil das Direttorium der Vanst auf einem loalitionsrechtsseinvlichen Standbunkt behartte, ihre Geber an anderen Intituten unterzebaach beden, lannte die Empörung in den Kreisen der Realtionäre feine Frenzen mehr. Las war ein ung es beurer Texroris, mus, gegen den unverzüglich mit Ausnahmegeieuen vorgegangen werden misse. So versche lich das nebender die genüber aan beschwerte der der der deuer der der der der der deuer der deuer der deuer der deuer der deuer der deuer des deuer deuer des deuerschaftschaft des deuerschaftschaft des deuer des deuerschaftschaftschaftschaft des deuer des deuerschaftschaf

eine "berechtigte Abwehr".

Annungsfachtmadere Pfeifen auf Necht und Gefet,
Troß Gewerbeordnung und Nimitererlaß find von Innungssicharfungeren nachtebende wei Schreiben an eine Angabl von Bädermeisteren Burg de Wagdeburg geschätt:
Serrn Bädermeister.

Serrn Bädermeister.

Turch Beichluß des Borftandes der Bädergwangsimmung vom B. April 1913 ilt beitimmt, daß dasseine Witglieb der Jamung mit einer Geldlurge von M. 20 zu belegen iet, welches einen Einzelfarzi des Berdandes der Bäder, Konditoren und Berufsaenoffen Deutschlands anert ennt.

Ei daben dietem Beichdluß gundbergehnbelt. Gemäß 310 des Annungstatuts wird daßen Ermeibung der naonasweien Einziehung binnen 1 Woch zu Innungstafe au geblen ift.

Der Borftand der Tämungstaffe au geblen ift.

Der Borftand der Bäder Innungstannung zu Burg.

Eintl Ducho
S. Schneppel
Dermeiter.

Das zweite Schreiben lauter, nach der leberfeitit:

Bussperrung in der demischen Bei ber einen Arbeiter, ber einem Erteilbrecher im Jorn ein bertliches Bort guruft.

Aussperrung in der demischen Fabrit Union in Memel.
Am 31. Dezember sind den genannter Firma sämtliche Arbeiter, eine 200 an der Jahl, ausgeptert worden.
Ivollichen dem Verband der Fadrifarbeiter Deutschlands und ber Firma beitand ein Aaripetrega, der am 31. Dezember abslief. Bei der Archardlung wollte die Firma nur ganz winzige Augeständnisse machen. Den neuen, von der Firma dorgelezien Taxif technten die Arbeiter ab, sie wollten dann lieder ohne Taxif arbeiten. Ohne Vertrag will deer anschlichen Der Arzeit arbeiten. Ohne Vertrag will deer anschlichen der Firma nicht arbeiten lassen, is der Arbeitsbereiten der Stimm erzielten Alfordlöhnen bei der Aufter auch der Firma erzielten Alfordlöhnen bei der Aufter anschlichen der Stimm erzielten Alfordlöhnen der Guiche nach außen sehr geine der Stimm erzielten Alfordlöhnen der Guiche nach außen sehr geinen, der nur während der Galon erreicht werden und für Arbeiten und Frage sommen, die nur die gefündelten und kräftigisten Arzeitete verrichten sonnen, den nur die gefündelen und kräftigisten und erzuge fonnen, den nur die firmat au der Bohntrage ist aber sich einen aus der Bohntrage ist aber sich verden zu der Erinden der Mehrer wird daher das dringende Erinden gerichtet, den Zugun nach Wermel sernsuhaften.

Gisenbahneritreit in Eüdafrifa. Das Exelutivsomitee der Gisenbahner in Pratoria beichloß, Donnerstag den Streif zu erstären, wenn nicht die Regierung die entlassenn Leute wieder einstellt.

Soziales.

Rach dem Leutnant ber Gogialiftenfreffer.

Bu beiefen Mas ift nur noch zu bemetten, daß eine gegen ihn gerichtete Beschwerbe an das Oberberficherungsumt von den Berficketenvertretern im Rassendorstande einstimmig beschlossen wurde."

Gewerticaftliche Grantentaffen als Griattaffen zugelaffen.

Mit dem 1. Januar 1914 find folgende Kransten und Sterbe-tassen als Ersaklassen zugelassen: Die Zentralkranken- und Sterbe-tasse der Zimmerzer, die Allgemeine Kranken- und Sterbekasse Kerein der Erub in acher zu hamburg und die Zentralkranken-und Sterbekasse der Duhmacher.

MIlerlei.

Ein Unteroffizier in die Mosel geworfen.

Ein Unteroffizier in die Mosel geworfen.

Ein Unteroffizier der Garnison Met sam dor einiger Zeif beim Battovillendienit, als er in einem Beitsbause einen Landvochtmann ohne Urlaubstate antras und die einen nehmen wollte, mit den Britsbaussigten in Konstift. De-Landvochtmann slichtete nach den nahen Moselamlagen, wohin ihm der Unteroffizier olgte. Dort erhielt der Interoffizier von dem Tagner Baumer einen Stoß, so daß er über die Böschung in die dort zwar nicht tiese aber reisende Woselstingten. Baumer hatte sich nun vor dem Berickt zu verantworten. Er behauptet, felbi getoßen worden zu sien, so daß er auf den Unteroffizier starzen mußte. Der Staatsauwalt selbi vor der Weinung, daß ein auf Zoung des Unteroffiziers gerickteter Borson nicht nachzuweisen iet, wohl aber liege eine das Leden gefährende Behandlung vor. Ben Einstlichten der Botikt sei in dieser Jamblungsweise michts borkanden; es liege nure ein großer Iln sig vor. Er ielle östentlich ein, daß einheimische Elemente an dieser Rauferei nicht deteiligt eien. Der Angellogie wurde zu vier Wonate mehr den franz is berurteilt, Der Staatsanwalt hatte neun Monate beantragt.

jang nis verwieilt, Der Staalsanwalt hatte neun Monate beantragt.

Schlimme Kolgen des Edneckums.
Der Silveiterfuum hat außer dem ungeheuren Schaden sur die Stadt Rofred noch eine andere Unannehmlichteit zurückzelassen, der ist einen berrohlichen Schardter annibmt. Durch die itatle Suurmflut geriet Seetwalfer in die Ober-Barna und von den das Reiervolt der Woffe erleit ung. Das Reitungswosser hat einen salzigen Beigelchmad und ihr vollfandig ung genie heb ar. Die Notioder waren auf die venigen Rumpen, die Quellwasser liefern, angewiesen. Wer eit Conung geben diese fein Wasser mehr, so das Notiode ist ohne Trintwasser ist. Aufolge den ab einen Sanfer mehr, so das Notiode ist ohne Trintwasser ist. Aufolge den ab den Schneckurm eingetretenen Tauwetters und des kerricenden Regens sühren aus in Sinterpommern gelegenen Knife do don al ser. Beite Erreden ind übersichwemmt; die meilten Wege sind unpositerbar. — Die Stadt Za u en d ur q sit teilweise üb der ich we mit. Einen güntigen Kang trieb der Salienfel kela zu. Dort brachten dießern an der Kilfe der Salienfel kela zu. Der brachten die Krieke am Kontag 14 Seehunde zur Etrede, darunter Tiete von einem Gewicht dies au sehn Jennern.

Renes Unwetter in England und Schöttland.

worfen. Alle Antrengungen, das Schiff mit Silfe den zwei Schlespern bei der Klut list zu machen, waren ergednisses.

Schwere Schiffstanktrophe.

Rach telegrophischen Rachrichten ging der Betroleumbampfer Liadenman maestade 60 Meilen indlich von Zundh Soul unter. Der Handrichten Rachrichten ging der Betroleumbampfer Kladenman maestade 80 Meilen indlich von Zundh Soul unter. Der Handrichten Andreiten Andreiten Andreiten Ler Dampfer Kadaria Januter den Angelian unter Chaite. Der Dampfer Kadaria sandten den Angelian unter Unterlieben der werten der ein Marconigramm, in dem verlächer den unter Kadiret under.

Zun Reunorfer Haden vollfommen untergegangen, sondern reibe halb unter Waleite under.

Jim Reunorfer Haden vollfommen untergegangen, sondern verbe des unter Angelians under Angelieben der Verlächen der Wecht annehmer ein, die am Tonniag nachmittag von dem Dampfer Schadenmaren. Die Geretteten worten sein der Weben der Weben der Weben undergerieben. Die Mann to einstelle der Weben und der Weben fer der Unter der Verlagen der der Verlagen der der der Verlagen der Verl

Wieder ein Opfer des § 175.

Der Größbersonl. deflisse Generaltomiul W. Gempff, ein bekanntes Kinfalled der Aumburgischen Würzerfährft, wird, wie die Haufe Racht, nelben, jeit einigen Tagen vermijt. Sein Berickwinden wird mit Bergeben gegen den § 175 des St.-G.-W. in Kusammendung gebracht.

Der Abidluft einer blutigen Familientragobie.
Der 24 Jahre alle tellenlofe Joseph Schauerte, der in der Reujahrönacht in Wiedenbrid nach erregtem Wortmedfel feine Mutter und beime fieden Jahre alle Schweiter ermordete und feinen 20 Jahre alten Bruder vertvumdere und dann fluchtete, ift in der Nache des Aittergutes Lüchen bei Leipzig tot aufgefunden worden.

Tragifches Enbe einer Arbeiterfamilie.

Tragisches Ende einer Atbeiterfamilie. In Mannheim erwürzte der Netallarbeiter Feinen einfadrigen Sohn und erschoßt ich dann auf dem Kriedhofe am Grade seiner Frau. Die Zat ist um so tragischen als die verführten Frau vor einigen Vooden übe beiben kindez zu föden versichen. Bei einem Kinde war ihr das damals gestungen; das andere sonnte von seinen soweren Kertebungen gebeild werben. Dieses Kind dat nun, wie die Reue Addische Kandesgeitung berücket, der Kater umgebracht und dann Gelöstmord begangen.

Selvitmord begangen.
Allerlei. In der Racht zum Dienstag sind bei der Station Kapiermible der Badnitrede Weimar-Gera erhebliche Selsmaßen abheitützt, die einen Teil der Gleife bollfändig verschiefteten. — Schiffstatafirop be. Londoner Zeitungen veröffentlichen ein Telegramm aus Neuwort, daß dei dem Intergang einer Bart auf dem Kracterstluß in der Rade des Korts George in Britisch Golumbien 75 Versonen errunden sind. — Vier Kinder tot getreten. Im Edabstheater au San Juan (Puetro Rico) follte eine Weidnachsbescherung armer Kinder stattfinder. Als die Teiren zum Teacht kater wurden, enstand ein Gedränge, dei dem von datzel kinder bereiten und adizzeln sinder verfelst wurden. enstand ein Gedränge, dei dem von ein Explosion auf einem Dampfer. Aus Reunschlans mird beröcket: Auf dem den unter Kinder der Gesteminde fand eine Erplosion katt. Wedtere Personen wurden getötet deze, hebtich.

Berantworflich für Leifartifet, Politische Beberficht, Parteinachtich Sermig, für Ausland und Heuliten Sart Vool; für Gewerffchaftliche Som Kompte ber Sieu und Vermische Wiebeite Berein, für dasse Wiebeite Berein, Wiebeite Berei



Ventur-Ausverka

zu überraschend billigen Preisen.

Gro find Ber

Unser erstes diesjähriges Angebot bringt ausserdem grosse Gelegenheits- u. Unterpreisposten. Staunen muss jeder über die Fülle u. Preiswürdigkeit unserer Angebote.

Damen-Konfektion jetzt teils zu Verlustpreisen! Posten Kostüme aus engl. gem. Stoffen, moderne Machart, früherer Preis 15.75 Mk., jetzt sum Aussuchen Stück Aussuchen
Posten Barchent - Schulkleider, modern gearbeitet, gefür das Alter von 10 bis 12 Jahren 2.25; von 6 bis
9 Jahren
Posten reinseidene Damen-Blusen, verschiedene
Machart, moderne Farben, jetzt zum Aussuchen
Stück 4.95

1 Posten Damen-Barchent-Blusen, modern ge- 75 Pr.

1 grosser Posten Kostüm-Röcke, blau und schwarz 3,75 Pr.

1 grosser Posten Kostüm-Röcke, blau und schwarz 3,75 Pr.

1 ca. 650 Russenkittel a marine Halbtuch, mit hilbsch. Besätzen u. Gürtel verarbeitet, oder aus gemustert. 95 Pr.

Velour-Barchent, jetzt sum Aussuchen . . . Stück

Riesenposten Seidene Bänder

1 grosser Posten Lumineuxband in violen modernen Farben
Serie I 1 8 Serie II 1 Serie III 5 Serie III 5 Serie IV 6 Serie IV 7 Serie IV 7 Serie IV 7 Serie IV 8 Serie I

ca. 18 cm breit 95 Pr oa. 8 cm breit 48 Pr

1 grosser Posten **Moiréband** mit Oesen, weiss und schwarz, ca. 6 bis 8 cm breit, sonstiger Preis Meter 95 Pf

Serie I jetat 48 pt | Serie II jetat 39 pe

Fabelhaft billig

Wäsche-Angebot.

Post. Dam.-Hemden, Achselschluss, m. gestickt. Passe Post. Damen-Fantarie-Hemden mit breiter Stickersi Posten Damen-Kniebenikheider, Sommerstoff oder Barchent, mit breiter Stickersi Posten Damen-Nachtjacken, Barchent, mit Languette jetzt zum Selbstaussuchen jedes Stack

Posten Damen-Hemden, Achselschluss, mit hand-gestickter Passe Post. Damen-Fantasie-Hemden m. Eins u. breit Stick. Post. Damen-Nachtjack, Barch. m. Umlegkr. u. Fiftch. Post. Dame-Nachthemden m. Aussehn. od. Umlegekr. jetzt zum Seibstaussunchen jodes Stück

Posten Knaben- und Mädchen-Hemden, verschiedene Grössen jetzt zum Aussuchen Stück 95 68 48 Pr

Posten Mädchen-Beinkleider, Barchent od. Sommer-stoff, offen u. geschlossen . jetzt Stück z. Aussuchen

Grosser Posten Untertaillen mit Stickerei und Band-durchzug, jetzt zum Aussuchen . Stück 1,45 95 68

Apfelsinen . . 3 stück 20 15 9 Pf. Bananen Pfund 23 Pf.

Die grösste Sensation!

6200 stack bunte Barchentwäsche

Jetzt zum Selbstaussuchen | Serie I | Serie II | Serie III | Serie IV | | 1.95 | 1.75 | 1.45 | 95 Pt

Schuhwaren - Angebot.

1 grosser Posten Kinder-Filzschuhe mit dicker Filzschle 95 und Plüsch-Einfass Gr. 31/35 jetzt 1.45, Gr. 24/30 jetzt zum Aussuchen 95 Pf. 1 grosser Posten Kinder-Ohrenschuhe mit Filz- und Phase Linoleumschle, teilweise auch mit Lederschle und Lederspitze, bis Gr. 30. . . jetzt Paar zum Aussuchen Ph

grosser Posten Plüsch-Ohrenschuhe m. Lederschle, Absatz-fleck und ringsum Lederbesatz, bis Gr. 30 jetzt Paar zum Aussuchen

grosser Posten Filzschnallenstiefel mit Ledersohle, Absatz- 195 fleek und Lederspitze, in verschiedenen Farben Gr. 31/35 jetzt 2.35, Gr. 27/30 jetzt Paar

grosser Posten Steppschuhe mit Ledersohlen, Absatzfleck,
Ballenleder und Plüscheinfass
für Damen 95 Mädchen 145 Kinder
Paar 16 Gr. 30/55 145 Kinder
Gr. 24/80 115

Paar I Gr. 30/25 I Gr. 24/30 I
Posten imit Kamelhaar-Schnallenstiefel mit Ledersohle und
Lederkappe
Gr. 21/35 Z²⁵ Gr. 27/30 I
Posten imit Kamelhaar-Schuhe mit Filz- u. Linoleumjohle ... jetzt Paar zum Aussuchen 95 Pr.
Posten Damen-Filzschuhe mit Ledersohle u. Plüscheinfass, I
Posten Damen-Filzschuhe mit Ledersohle mit Ledersohle und
Le

1 Posten Damen-Filzschuhe mit dicker, schw. Filzschle jetzt Paar 145

grosser Posten Filz-Pantoffel mit dicker Filzsohle od mit 95 Filz- u. Linoleums., in vielen Farb., jetzt z. Auss. Paar 95 P. 1 grosser Posten Loden-Pantoffel mit dicker Filz- u. Leder- 135 sohle jetzt zum Aussuchen Paar 1

Seltene Gelegenheit.

Herren- und Damen-Schnürstiefel n verschiedenen Formen und prima Ledersorten, teilwei bis zur Hälfte im Preise herabgese Gummischuhe fabelhaft billig.

Ein Fabrik-Pesten

1585 Damen-Korsetts

Posten Damen-Korsetts aus solidem, grauem Drell, mit und 95 PR.

Posten Frack-Korsetts aus grauem Drell, mit Spiralfedern und 175

Haltern, sehr bequeme Form jetzt Stück 17

Posten Direktoire-Korsetts in vier verschiedenen Ausführungen, 245 mit und ohne Strumpfhalter, ans glatten und gemusterten Drell- und Satinstoffen ... jetzt Stück zum Aussuchen Posten Direktoire-Korsetts aus grauem Drell- und Batist- stoffen, in verschiedenen Farben und elegant. Ausführungen, mit und ohne Strumpfhalter, jetzt Stück zum Aussuchen

Ca. 1000 Paar Herren- u. Damen - Glacé - Handschuhe 🥊 schwarz, weiss und unsortierte Grössen, teils angeschmutzt....zum Aussuchen jetzt Paar

Gelegenheitsposten

mod. Chinébänder zum Aussuchen

| Serie I | Serie II | Serie III | Serie IV | Serie V | Mtr. 1.85 M. | Mtr. 1.45 M. | Mtr. 1.25 M. | Mtr. 75 Pf | Mtr. 48 Pf.

■ bis zur Hälfte ■

Teppiche, Gardinen, Dekorationen

Posten aussortierte Garnituren in Filstuch, Velvet u. 376 Kochelleinen, früherer Freis 8.00—19.75 Mk., jetzt zum Aussuchen 7.85 5.50 M Posten einselne Lambrequins in Filztuch, Velvet u. Kochelleinen, früherer Preis 1.38—8.50 Mk., jetzt zum Aussuchen Stück 1.50 95 Pr.

Posten Läuferstoff-Reste, moderne Muster, früh. Preis 30 Pr. Mtr. 45-1.80 Mk., jetzt zum Aussuch. Mtr. 80 55 30 Pr.

Posten Fellvorlagen, weiss und farbig zum Aussuchen Stück 95 Pt.

Posten Venezia-Angora-Felle, weiss u. grau, teils angestaubt, iraberer Prots 3.95—10.75 Mk.,
jetzt zum Aussuchen 8.00 5.25

Posten Künstler-Gardinen, 3 teilig, moderne Muster, irah. 390

Prots 5.75—7.25 Mk., jetzt zum Aussuchen 6.75

Posten Erbstüll-Stores mit reicher Bandverzierung, frah. 295 Preis 5.50-9.25, jetzt zum Aussuchen 6.75 4.75 Posten Erbstüll-Halbstores, moderne Muster, irüherer 245 Preis 4.50—6.50 Mk. . jetzt zum Aussuchen 4.25 2

Posten englische Tüll-Bettdecken, hervorragende Qualität, über 2 Betten früher 7.75, jetzt 4.50, über 1 Bett früher 4.25 Mk. jetzt

Posten englische Tüll-Gardinen, gross. Muster-Sortiment, 25 pg gute Qualitäten jetzt Meter 68 48 39 25 pg

Ein Fabrik-Posten echte Schweizer Stickereien

verblüffend billig.

Ca. 6000 Meter Ein- und Ansätze, prima Ausführung, Kupon ca. 4.10 Mtr. 2.45 m. 1.85 m. 1.45 m. 1.25 m. 95 pt

Ein grosser Posten echt Schweizer Stickereien, Ein- u. Ansätze,

om breit, hervorragend schöne Dessins, in feinster Ausführung.

Serie I Serie II Serie III

Mtr. 1.25 m. Mtr. 95 pt Mtr. 75 pt

Haupt-Angebot! 8200 Damen- und Kinderschürzen

aussergewöhnlich billig
in der I. Stage auf Extra-Tischen ausgelogt.
Posten Mädchen-Schürzen aus gestreiltem Gingham.
Indernam Besätz num Aussenhen Stack 46 pr.
Posten Knaben-Schürzen in schönen Ausführungen int sinfacher Stoffgarnierung
ietzt sum Aussenhen Stack 48 pr.
Posten Russenkittel aus hell gestreiftem Gingham.
Inder Stoffgarnierung
ietzt sum Aussenhen Stack 49 pr.
Posten Hausschürzen aus deppelseitigem Blaudruck und gestreiften waschechten Stoffen, Bluenschürzen aus denkelblau gemusterten 95 pr.
Posten Blusenschürzen aus dunkelblau gemusterten 95 pr.
Posten Blusenschürzen aus dunkelblau gemusterten 126 pr.
Posten Blusenschürzen aus dunkelblau gemusterten 126 pr.
Posten Blusenschürzen aus dunkelblau gemusterten 126 pr.
Posten Blusenschürzen aus dunkelblau gemusterten 146 Ausführungen jeht zum Aussenhen Stack 196 pr.
Posten Blusenschürzen aus moderene Stalek 96 mit eleganter Stoff- und Knopf-Garniur jeht zum Aussenhen Stack 196 pr.
Posten Kinderschürzen aus moderene Stalek 96 pr.
Posten Kinderschürzen aus moderene Stalek 97 pr.
Fosten Kinderschürzen aus moderene Stalek 97 pr.



Beilage zum Volksblatt.

Nr. 6

eit Vorrat

en.

68 P

95 PE 225 15 3⁹⁰ 75 2⁹⁵

eien

.10 Mtr.

sführung

18 PE 48 Pf. 18 PE

)5 Pt.

Salle (Saale), Donnerstag ben 8. Januar 1914

25. 3ahrg.

Salle und Saaltreis.

Salle (Saale), ben 7. Sanuar 1914

Achtung, Parteifunktionare! Am Donnerstag, den 8. Januar, abends 84, Uhr, findet im Bollspart eine Sigung des Borftandes und Funktionare nach § 13 ber Sahungen fiatt. Die Diftriftsführer, melde ber-hindert find, haben ihren Stellvertreter zu entjenden. Der Borftand des Cogialdemofratischen Bereins für Dalle-Saufreis.

Die tommunate Arbeit ber nachften Bufunft.

Shone Borte, ober auch Laten?

Pertag platomieter Berisgie veltigen;
Lenken, was nobr, und füblen, was ichon, und wollen, was aut ift, Darin erkennt der Geift das Ziel des vernünftigen Ledennt, Darin erkennt der Geift das Ziel des vernünftigen Ledennt, Jun neuen Jahre erhöft man dom kommenden allerkei autes. Selbst wenn es das alte Jahr alle Windiech ein Kredterfägli, wollen trop der reichtigen Entläussen, auf die fie Kredterfägli, wollen trop der reichtigen Entläussen, auf die Kredterfägli, wollen trop der reichtigen Kommunalpolitif erneut hoffen. Hoffen, das die Redeles Oberbürgermeisten sich Solfen, das die Archeinen Sommunalpolitif erneut hoffen. Hoffen, das die Redeles Dereicht, vielmehr aus der kraftvollen In ziellen Keuter bleibt, vielmehr aus der kraftvollen In ist auf allen Gebieten der kommunalen Tätigfeit etwas wird. Die Stadle, das muß immer wieder gegat werden, hat mancheile Tinden der Großwäter und Bater, sowie auch des jezigen kegimes gutzumaden. Ammentlich auf sozialem Gebiet und dem Kentele Andere Ammentlich auf soziale mehret werden in dem kernte gegen werden. Ammentlich auf jozialem Gebiet und dem Kentele Andere Ammentlich auf jozialem Gebiet und dem Kentele wirden Siederen Die Etabtschnerwerbung aber ist längit woingende Kotwendigfeit. Durch den Betrieb zweiten und hen Kentelben und den Kentelben und der Kentelben und den Kentelben und der Kentelben und den Kentelben und der Kentelben u

vertaufes und Bereitstellung bon Mitteln gum Rleinwohnungsbau. Bei ibrer Beratung icon wird es fich
zeigen, ob ber Ragiftrat und die bürgerliche Rehrheit ber Stadtberordneienversammlung im neuen Jahre gu ben iconen, togeittenben Worten ihres Reprajentanten auch Laten fügen will.

Die Befchichte ber Stabt Salle

unter besondere ver Stadt Jame unter besondere Verückste dig ung des Ardbel-der Sonntags Weranstaltung des Arbeiterjugendeinne sprach, wie bereit berächtet, der durch seine Stigen belannt gewordene Architelt Kurl Rauch da über das odige Abena. Wei dem Intecrise, das gerade gegenndartig diese Arage ver-bient, sei hier ein längerer Berickt gegeben. Der Vortrag dürfte den Elten und Erziebern auch beneisen, wiedel für die arbeitende Jugend getan wird, um sie geistig ausgubilden und anzuregen.

Der Bortragende ichloß mit bem Bunfche, burch seinen Bortrag hauptjächlich bei ben Bauhandvertern die Arende und die Benthambertern die Arende und die Benthambertern die Arende und die Benthambertern die Bereite gab er dann an der haub dem zie gezeichneten Gliggen den eingelnen noch Ausbunft über die Konftrutition und Architettur der eingelnen Gedäude. Er berherad auch demmächt mit den Jugendlichen ein Bande zung durch die Stadt dalle zu unternehmen. R.S.

städtischen Initiative gum Kleinwohmungsbaul

Reue Arcestperiode in Ansfict? Die Wettermacher lassen verlauten: Eine am Montag über Vordamerita gelegene umfangreiche Varometerdepression hat ihren Weg ziemlich ichnell ofwarsenommen. Bei ihrer weiteren Verlagerung in ötlicher Richtung wird Deutschland viederum unter dem Einstige eines ausgedehnten nördlichen grüftromes sommen, der eine erneite Molitäung deringen dirtite. Die ist um in wahrleienlicher, als das abziedende Tief noch vielstad Schnerfelle im Gefolge absen wird. Die Anner der au erwartenden Frostweisde in Gefolge absen wird. Die Anner der au erwartenden Frostweisde in debtag absen wird. Die Anner der au erwartenden Frostweisde in debtag absen wir den der Angeleiche Rocaussage neuen Binterweiters haten wir beute früh auch in Salle au registrieren. Das Themmoneter fland dem Rullyuntt nahe, umd sinn Minuten lang fel auch is etwas die Schner der

poelle au regittrieren. Dos Thermometer fiand bem Rulpuntt nache, und finnt Minuten lang fiel auch jo etwas wie Schuee.

"Gin Asl, der aus Warnung dienen mag, beschäftigte das siefige Cobssignericht in der Sache des Hollatiers Febers mann, der wegen Betrugs angestagt wort. Bekanntlich ind auf dem Etaatsbahren Stinder unter vier Jahren von dem Hoftenschlich vorfammen, das auch bedeutend Siender unter vier Jahren von dem Hoftenschlich vorfammen, das auch bedeutend Litere Rinder bei den Bahnschren als noch nicht vierfahrig ausgegeben werben, um das Habraghed au zest burten auch der Ablandschren als noch nicht vierfahrig ausgegeben werben, um das Habraghed au zest burten. Unter Ablandschreit der Stinder der Betrag begangen Erbeit wirt unstittlich, doß er der beruckt Betrug begangen erben und bei Bertrag begangen und er bei Bertrag der Schamben der Schulp der Sc

blid im Zweifel geweien, daß der Angestagte in deträgerücher Abstidt gekandelt bade. Es wurde auf eine Gelöftred von 20 Rt.

e. dier Tage Gestängnis erkannt.

* Die Kierniprechiumde im Statistischen Ante der Stadt Salle – Stadtbaus, Eingang Schmeerstrage III. Siod – sinder für Schüler Derentags und Arctiges nachmitag von 5-6 Uber bem herrn Schularzt in einer Gerechtunde vorzulenen der vorder der herreitenen Freienen. Bir werdige Versonen gab die Ausfanfiches für kringen. Bir weitliche Versonen gab die Ausstanfiches für kringen. Bir weitliche Versonen gab die Ausstanfiches für Kringeneberufe, Deinrichte. Die 1 part., Freilugs von 4-0 Uber Ausfahliches für Kringenen genen der Thomasiustigen an den Bahnbeamenschäufern an zwei Siellen. Die eine Senfung war 14. Weter in der Rundung und 30 die 35 Zentimeter tief. Das andere war am Sonntag wittig halb (viel. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 35 Zentimeter tief. Das andere war am Sonntag wittig halb (viel. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da die Wöcher auch in der Rundung und 30 die 16. Da Wächen de 16. Da die 1

erten.

* Ben der Aleischreits * Notierungstommissen am städtlicher Schlachts und Bleichofte wurden am Montag, den 5. Januar 1914, folgende Aleischapete Weiselber wurden am Montag, den 5. Januar 1914, folgende Aleischapete Ereischer Verster des Bahrfatter Breis 73 Mt.; sür Bullen: Odhfere Breis 73, miederighter Breis 67, dahrfatter Breis 72, niederighter Breis 67, dahrfatter Breis 72, niederighter Breis 67, dahrfatter Breis 72, miederighter Breis 58, dahrfatter Breis 83 Mt.; sür Schwere und Monthammel: Hochter Breis 85 Mt.; sür Schwere und Monthammel: Hochter Breis 85 Mt.; sür Schwere und Monthammel: Hochter Breis 85 Mt.; sür Schwere Breis 83 Mt.; sür Schwere Breis 83 Mt.; sür Schwere Breis 85 Mt.; sür Schwere Breis 872 Mt.; sür Schwere Breis 74, miedrighter Breis 72 Mt.; sür Schweier: Döchter Breis 77, miedrighter Breis 67, haufighter Breis 71 Mt. Eile den Echtenen vertiebt sich der Breis auf 50 kg Schlachterwicht. (Gewogen und besacht werden mit de beiben Körnerbälten, einschießlich des Schweres unter unenigeltlicher Sugade des sogenannten Krames: Geschlunge. Waaren, Dann, Wittel und Mt.)

Rietieben. Gemeinberatsithung, Freitag, ben 9. Januar, bends 7 ilbr, im Lofal der Wime Schmidt öffentliche Geneinbes zissithung. Beben anderen fehr wichtigen Aunten fielt bie Erschung chung einer freiwiligen Feuerwehr auf der Tagesordnung.

b. H.

ochau. Beim Tang bas Bein gebrochen! Beim Silerball fam ein Baar zu Falle und bas nachfolgende fiftigeter binweg. Don letzterem Baar vermoche fich des bier im it iechende Madicen Marie Geift aus Töllnis durch eigene in nicht wieder zu erheben und mußte zum Arzt gebracht den. Der einen doppelten linksieitigen Unterschenkelbruch feftsten.

Diendori. Donnerstag abend 8 Uhr findet im Rirchhoficen Lofale eine Gemeindebertreterfigung ftatt.

Ans der Provinz.

Die wahren Urfachen ber Landflucht.

nennen."
Die "nationale" Brille läßt ben Artifelschreiber bie Schuld ber polnischen Arbeiter an den geschilderten Zuständen offenbar ibertreiben. Wer es ist erlärtich, venm die allem Jaumilien-leben entgogenen auskänbischen Arbeiter unter ben elenben Berfälmissen auf dem Gintern der Größgrundbesiter noch mehr berroben. In Wirtlich seit ist es die zich über alle Ruständich in der der Größgrundbesiter noch mehr berroben. In Wirtlich seit ist es die zich über alle Ruständich ein berutal hinde gleben de Gewissen.

To fig te is ber Land junter, die für die fostimme Entwicklung der Berhälfmisse der beutschen und aussändigen Arbeiter verantwortlich zu machen ist. Eine Besterung wird erst dann möglich sein, wenn den landwirtschaftlichen Arbeitern das ungeschränkte Shoalitionsrecht gewührt wird, damit sie sich gegen solch standolich gustände, wie je bier von einem bürgerlichen Blatte geschildert werden, energisch wohren können.

nderausftellung für Sozialhygiene und Sozialpab

Sagung des Provinziallandtages.

Der Landtag der Proving Sachsen ift durch Kabinettsorber für ben 1. März 1914 nach Merseburg einberusen worden. Die Tagung wird etwa zwei Wochen dauern.

Scheuerfrau der als Aussilfe ihrem Erwerd nachgeben, müssen vom 1. Januar ab der Algemeinen Dristransenschie angederen, josen ihr Jahresarbeitsberdienst nicht 2000 MR. deträgt. Die Gritungen und Beiträge der Ansile imb solaende: Alls Frankensissen und Beiträge der Ansile ind solaende: Alls Frankensissen und Beiträge der Ansile ind solaende: Alls Frankensissen und Beiträgen der Ansile in zu der Annach in d

gerigie und verwart die Verntung.
Tüben. In fa fl. Montag mittag verunglüdte der Beißgerber Karl Edardt von hier badurch, daß et einem Knecht zur dieste fonmen, wollte um das Scheumentor zu schließen. dierbei erfaßie der Eurun das Tor und foling den Edardt is unglädlich vor den Kopf, daß er beinnungslos zu Boden fiel. Ein binzugezogener Frei feichwere Berlehungen am Kopfe sest. E. ist verheiratet und Bater von 4 Kindern.

robitaten. Im mer noch Rampelprozeß. Der bom Cherndesgericht in Naumburg in dem Prozeß unferer Stadt mit dem Kogdeburger Vanktorein angeietzt Ermin wurde aufs neue bei-gat, da der Vanktorein eine umfangreiche Tentschrift eingereicht nie. Die Petrigereien Pampels dürften den Stolberger Bürgern och manche unrubige Stande bereiten.

Groficinungen. Bohrungen nach Aupferschiefer. Die Manisfelder Gewerfichaft hat den disher in der Gegend um Bemungen arbeitenden Bohrunen in hiefiger Umgebung auffiellen läffen. Eine Rijederaufindem des bereits der Jahren hierfelbi betriebenen Bergdanes ist dei günftigem Ergebnis zu erwarten.

leiten. Eine Wiederaulnahme des dereits der Jahren hiertelbis bertiedenen Bergdues ist dei gintligen Ergebnis zu erworten. Sälleda. Fre die Zerb hung der Arbeitsfofen. Weinder die Zerb hung der Arbeitsfofen. Benn die Keichbereandspresse ichninden will, müssen ihr alle Dinge nun beiten dienen. Wicht einmal auf eine Arbeidbunus der Arbeitsbeitsden tommt es sie darunf an. Von der steinen Kreisblatzeren der die Keichbereandschreisbunus der versteinen der in steinen Wicht einmal der der Verleibung der Versteilsbeitsgen an mehren der kleichte der Versteilsbeit auf mich der mit auf mehren der Arbeitsbeit gat mich dernum an tam sie, Arbeit zu besemmen. Im Verbreitungsbezirf des Wosten der Verleibung der Verlei

Und doch gibt es noch Arbeiter, die solche Blätter lefen.
Aeteinwittenberg. Aus der Gemeindevertreterssigung.
Es wurde beschossen, einen Bertrag mit dem Abdeckeresbessersen.
Klein aus Breitig abzuschlieben, wonach K. sin derpflichtet, das gefallene Kieb zu entlerenn; an den Biebbesser vont eine kleine Antickaddigung gegadlt. Rach Griebsgung einiger Armensachen wurde unier Genosse Rickische in die Addeanstaltsbommission gewählt. Ein Antrag der Aleinwittenberg Biesterieper Schiegengeschliche der Anticken der



i. 0,65 Wi ii. 0,40 Wi ie vor, doch Recht, über werbstäti mmenbrud ie Statuten

aben laffe 13 jährig verurteili dnung und oftrafe von mmer Halle Verbandes deckung der Das Lands S Schöffens Weißgerber

Sstatistis.
Lage eine andel sowie sind danach ten. Ledig-Bierteljahrs Bierteljahrs

Wit. gegen
e Rindfleisch hatte
hnen. Der
dar: Rindj 1,81 Mt., 1,81 Mitten in bi fißern un Fleischprei

efer. Die begend um g aufstellen n hierselbst rwarten.

en. Wenn alle Dinge ig der Ur-Kreisblatt-ndenz ent-wecken, als barum an des Bolfs-Opfer der arbeite ter Bei ter Beise verwaltung rebeitskräfte ilosen zum so heißt es sie auf ben n, als sich vert Mann h fämtliche iese Beise

der gegens in welcher alles zus zuwischen.

figung. reibefiger chtet, bas reibesiger chtet, bas

airildaestellt und der Borsteber beauftragt, mit dem Gemeinde vortand in Bieleritz in Aerdindung au treten, od die Gemeinde gewillt die, von der Geiersteuer, welche von den Witten auf der Schiedenstellschaft erioden würde, 50 ML an die Arnenkaffe au Kleinwittender adsufistern. Im abeidenaden Sale soll die Schiengestellschaft erioden würde, 50 ML an die Arnenkaffe au Kleinwittender abei der Gestellschaft eriode werden, ihr zeit auf dem Kleinwittenderstellschaft eriodet verben, ihr zeit auf dem Meintwale, die im Marz sinstfindende Emeindeversteuten Nach ebenstungte die im Marz sinstfindende Emeindeversteuten Vande beantragte, die im Marz sinstfindende Emeindeversteuten den einem Kleinwisten der eine die Gemeindeversteuten ab lagien und die Emeindeversteuten auf lassifien der die Schieden der Schieden der Auftrag der die Gestellschaft die Auftrag der die Gestellschaft die Auftrag der Auftrag der die Auftrag der die Auftrag der Auftrag der die Auftrag der Auftrag

Soziales.

Mord und Totisting in Kreusen 1911.

Diese unkeintliche Santijuit teilt mit, doss im Jahre 1911 in Kreusen 734 Personen (49) männtliche und 243 weibliche) durch Mera und Josephan (49) männtliche und 243 weibliche) durch Mera und Josephan (49) männtliche und 243 weibliche) durch Mera und Soussigna und weiben der Kreusen Gegenüber den Anzeit der Emmotde intalgreinnen, denn 1910 war die Halbe est Emmotde intalgreinnen und 28 Arauen – worde er Emmotde interen 142 Männer und 28 Arauen – Weiber erlichten, weitere 114 Männer und 21 Arauen – erfällagen. Die anderen Lodesarten ind bei den horren Kodesarten ind bei den horren Kodesarten ind bei den horren köndern erfüllagen. Die anderen Lodesarten ind bei den horren Kodesarten ind bei den ferten mit 1910 erfüllen, desellen, danach Zagearbeiter; ihnen schieften kodeslichen Gebellen, danach Zagearbeiter; ihnen schieften Auchstellen und bei Dienischen an. Die einzelten Landeskeite weisen für das Botstommen des Schwerften Verbrechen eine sehr großen Unterschäuße auf. Die Browing Schleswig solltein hatte mit 1,10 Morde auf. Die Browing Schleswig solltein hatte mit 1,10 Horren und Lotischagen pro 100000 Lebende im Jahre 1911 die niedrigfte Bilfer, die Sohensollernschied finmenden absoluten Rallen (Sohensollern hatte betypielsweife 1911 3 Morde zu betreichtige Bebeutung und bartieren überdies von Jahr zu Jahr. Bon den 19 Hinrichtungen betrafen 17 Männer und 2 Arauen.

Allerlei. Sogialiftenfreffer und Mörber.

Vor dem Schwungericht in Neuworf fand viele Tage lang der fatholische Geistliche Hand viele Tage lang der fatholische Geistliche Hand Schwinzer in August fachten im Mitte September in Reuhorf verhöftet vourde. Er dat, wie wir dereits berückte haden, eingefanden, daß er feine Geliebte, die ans einem Borfe bei Tedendung in Ungarn stammende vor zwei Kadren in Amerika eingenanderte Anna Aumilier, er nord et köde. Außerdem bekannte er, daß er Falschmüngerei. Urstunden falschwinzer und Aufgeber und gewerds-mäßige Frucktadtreibung begangen debe.

Das Geftändnis legte er ab, als er nicht mehr anders somme, boch eine Angaden Lieibete er in eine Korm, daß sie eligiöfen Medichen bertracht offen. Er sagte, neil er sie die simd gelicht bade, bobe er Anna Aunmiller auf Gebeiß Gottes und der bei ligen Elifforeth im Zollas überfallen, ihr mit einem Restre den Ropf vom Aunmiller auf Gebeiß Gottes und der bei ligen Elifforeth im Zollas in den Teil ihres Blutes des "Mrochamsopher" gertunsten. Die Badnfinnsbeuchleis sollten ich lange vorbalten Schlag auf Schlag sofaten dei Der Ulwerrichtung ihrerasidende Restrellen der Badnfinnsbeuchleis sollten in den Anne der Badnis aus der Elibeuten der Badnis eine Anne der Entwerper Geben und der einem anberen Namen und an aber Anne Mochaeten der einem Anberen Namen und an aber eine Mochaeten, der aus der ersten Bohnung was der ersten werden der eine Berflätte für die Anderstalten kallen der eine Berflätte für die Anderstalten kanne der eine Berflätte für die Anderstalten kanne der eine Baden der eine Engelichet und ein der vieren Belte er als Sohn mit gereichen Berflätte für die Anderstalten kanne der eine Berflätte für die Anderstalten kanne der eine Branz der Gebes der eine Ausweit der eine Ausweit der eine Ausweit der eine Branz der ei

Literarifches.

Licturiges.

Lictu

Abschen vor dem Kriege muß alle diejenigen erfüllen, die die Kriegsichilderungen mit allen üben Greueln und Bekialitäten lesen, die dos umfallende neue Wert Die Welt in Wastfen veräffentlicht. Leder, der über die Kriege der neueren Zeit die zu den Ballantriegen des vorjagen Jahres unterrichtet sein will, wer aber auch die Triebtrafte jener Kriege sennen tennen

will, dem raten wir, das Bert Die Welt in Waffen zu abonnieren. Die Welt in Waffen erscheint in 60 heften
20 Pfa. Jedes heft ift reich mit Vildern ausgestattet, wos durch der bescheint ein heft. Abonnementsbeitellungen nehmen alle Varetiunklandlungen und Seideiturre entagent sowie auch direkt der Verlag Buch handlung Vors wärts Lu Leinger G. m.b. d., der lin CB., 68. Kommunale Brazis. Soeden beginnt ein neuer Jahzgang bieler von Dr. Albert Eide fun redigerten Wochen, darift für Kommunalpolitit und Gemetndes jozialismus. An immer weiters kreife bringen Kommunale Den fiddischen Gemeinsbeutrietzen, Istadiverorbnier, den fiddischen Gerenkontten jowie allen Jouligen Kommunale Weiter Kommunalpolitit und Gemein Sendender Weiter Kommunale Brazis. Sie die in unsern Bers liner Parteiverlag der Wuchschulung Bors wärts erscheint— noch nicht lennt, jollte jest unverzüglich ein Krobendonnemen befellen. Mie Anterschente des weiten Gebiets der Kommunalpolitit, die die Kommunale Varais eine Meile Worten zu der Weiter der Weiter der der der ein Krobechonnemen befellen. Mie Anterschente des weiten Gebiets der Kommunalpolitit, die die Kommunale Varais eine Meile Ungagen zu Kreife von 3 Mt. pro Cuartal nehmen alle

Bestellungen gum Preise bon 3 Mt. pro Quartal nehmen alle Bostantialten. Buchbandlungen und Speditionen entgegen.

Lette Rachrichten.

Eetste Rachrichten.

Der Reutler-Brogen.

Strafburg (Ess.), 7. Januar. (Ditter Verbanblungstag.) Vor dem Gerichtsgebäub berricht vollsommene Rube. Bisher ift es zu keinen Jwischenfällen gesommen. In der Berhandlung wurde in der Zeugewernehmung fortaciakren, unter denen sich Schulen, Gendarmen. Beamte und Bürgersskeite aus Zadern besinden. Auf Antrag des Vertreters der Antlage wirden noch weiter simt Zeugen geladen, darunter die Landsgerichtsfate Kalisch und Vermmelmann und Staatsanwalt Kleinbosmer. Infolga dieser Erweiterung des Leugenschaptates ist kaum mehr zu bossen, der Erweiterung des Leugenschaptates ist kaum mehr zu bossen, der Gemeinerung des Leugenschaptates ist kaum mehr zu bossen, der Gemeinerung des Leugenschaptates ist kaum mehr zu bossen, der dem Gende gesührt werden kann. Bei der Bernehmung des ersten Jengen Kreissiommissins Wülfter aus Jadern sommt es zu einem Jwischenstell. Der Zeuge behauptet, daß er sich des Eindrucks nicht erweisen könne, daß gleiche Voberrechmung seine Ausstellung unter der Bestacht vor der Verlagen der Verlagen beier der Verlagen einen des hab sich mis gegen der Verbrechten sien. Die er nicht gedraucht habe. Keitzigsgerichtstat Dr. Disinaber verwöcht sie der nichtsieden gegen diesen Vorwerie der Fällich und gesen kanneligem Foriolossisch abs im Denntragt die Ladung des das maligem Proiolossisch abs im Denntragt die Ladung des das maligem Proiolossisch abs im Denntragt de Ladung des das maligem Proiolossischen das ein Diensimädschen des Australianung Fallen noch fliegen! Derte Machtinengenache bereitzustellen siehen. Kontiner foll auch gesqat haben: Naue Vohnen sollen moh fliegen! Derte D. Keutter erstatt: Das Lugionmen derartiger Gerüchte ist begreifisch.

Eszialbemofratische Cabbterordnetenvorscher.

Sozialbemofratifche Stabtverorbnetenvorfteher.

Spieldemotratisse Clabtecroventelenvorsteher.

Kiel, 7. Januar. Am Dienstag wurde in der Stadiversordenersammtung der spialdemotratisse Stadiverordenet Mindsteis wieder als zweiter Stadiverordenet mis dorifeder gewählt. Außer zwei dirgetissen Vertreten fimmten alle Vürgerlissen dir den für den Gozialdemotraten. Arantflutta M., 7. Januar. In der gestigen Stadisberordnetententententenmulung wurde Genosse Graef gegen den Widerspruck der Widersteilung der Varionalibetaten zum zweiten Vorsitien den Worten der Varionalibetaten zum zweiten Vorsitien den Widerspruck

Moertpruch der Nationalitectalen gum zweiten Borsitsen vor-figen den miedezgemäßt. Bernburg, 7. Januar. Der neue Gemeinderat wählte in seiner sonstituterenden Sibung unsern Genossen Parteis-setretär Eint ber mit 26 Stimmen (3 Zettel waren weiß) zum stellvertretenden Borsihenden.

Que bem Befchäfteverfehr.

Die Alabemiichen Bierhallen find ber Karnebalszeit ent-brechend beforiert. Ein sanose Duettistenvaar jorgt für bie Untersaltung, und zwar Gerr Giraf als Hollenstritt mit siener Vartnerin, einem "Engel". Dazu die luftige Biedermeier-Be-bienung, io daß für die, welche sich nach ihrer Art amüsieren wollen, alles da ift.

Parteiquittung.

Für die Parteitaffe Salle Saalfreis gingen folgende Betrage n: Kanena 8,50 Mit., Seeben 26,79 Mit., Columbus 2,70 Mit. Das Barteifefretariat.

Arbeiter. Sefretariat, Salle (Saale).

Sprechfunden nur wochentags von 11-1 Uhr und abendt von 5-8 Uhr. Sonnabend nachmittags und Sonntags geichloffen.

— Telephone Rr. 1541.

Iebes Wort nur 5 Bfg. ober Zeile 20 Bfg. Kettgebruckte Worte 10 Bfg. 2 Zeilen boch 20 Bfg. Borte mit mehr als 15 Vochschaen zöhlen doppelt. Ubonnenten erbalten, gegen Afdikaabe her Abonne-menfs-Duitting, 20% abbatt. Mrd Indienat mit Wieberholung Aobett nach Vereinbarung. Jahlung Bei der Allgabe erbeiten.

Aleiner Anzeiger

bes Boltsblattes für Salle und Gaalfreis.

Annahmeitellen für "Ateine Angeigen" find die Jigarrenhandlungen von: A. Albrecht, Lindenfiragte die "I. Schneiber, Veefentrage 23; Jungmann, Männerböte 33; E. Bendlin, Tor-fragt 43; J. Sannon, Geffürtige fo; R. Leutchner, Mittelwache 9; G. Gerig, Materialiwarenhandlung, Triffiragte 23.

Geschäfts-Anzeigen.

Kegelbahn im Volkspark moch Montag, Donnerstag, Freitag u. Connabend au be-fegen,

Jugendichriften empfiehlt.
Buohhandlung Volksblatt
Sara 42 44.

B. Leuichner, Mittelwache 9.

Bigarren, Bigaretten empfiehlt B. Jungmann, Bfannerhöhe 33.

Bigarren, Bigaretten A. M. Albrecht, Sindenftr. 53.

Sausichlachtene Wurft - Warer empfiehlt G. Gerig, Triffftraße 28. ff. Apfelfinen, Stück 5 Pfg

Bigarren, Bigarretten u. Tabake 6147 Fahrräder

Als Schneibermeister empflehlt fich für alle vorkommende Urbeiten G. Heimsath, Steg 19. Spezialitäti: selbstgefer. Stofkosen zu äusserst billigen Pr. sen. 5893

Krankenkassen-Anmeldungen

find au besiehen burch bie Volke-Buchhandlung Waschgefäße empf. in prima Ware gr. Ausm., bill. Breife 6203] Rob. Ratich, Allbrechtftr. 23.

Berfäufe.

Rahmafchine, faft neu u. gut nähend, billig zu verkaufen 5988] Streiberftr. 25, part. I. Rladiet, tafelförmig, gut im Ton, billig au werkaufen Böderberg 13, III. Meue Damen-Masken au ver-leihen T'fifte. 6, II. [6191

auft stets zu soliden Preis H. Schindler. Kl. Ulricht Gr. Feberb. 9 M., Riffen 3 M. g. vrk

Vermietungen.

Wohnung im S.

Mötzlich 12a Laben, Wohn.
u. Korriborvichl. 1. 4. 14 a. verm
Bohng., St., K., Kd., Korriborvichl. 1. 4. 14 au vermieten. *2838

Arbeitsmarkt.

Bandler, Banfierer

mit Gewerbeichein, erhalten unter gunftigen Bedingungen Woll- u. Baumwollwaren, Kleiderstoffe usw. Offert. V. H. 278 Erp. b. Bl. 6000 Wer freitiert kleinen Bestieren bie Kanindenbaue aus? Um die Soffite. Offeren unter K. S. postlageren Offeten unter K. S. postlageren Offita.

Bertauf von Badwaren gegen Umfab-Brovifion,

wird für bas Rordviertel (Ungerweg bevorzugt),

saubere, zuverlässige Person gesucht. - Bedingung: fich bierau eignende Barterre. Lokali taten. Offerten unt. V. H. 274 an die Erped, d. Bl. erb. 1620

Konsum- u. Spar-Genossenschaft für den In-

dustriebezirk Bitterfeld, e.G.m.b.H., Sitz Holzweißig.

Bir fuchen jum balbigen Untritt eine

perfekte Verkäuferin. Offerten erbeten

Ronsum-Verein für Sangerhausen.

agerhalter gefindt. Schriftliche Melbunger werten bis 15. Januar entgegen genommen. Der Vorstand. 815) Der Rur Mitglieber werden berücksichtigt.

Berloren -Gefunden.

Berichiedenes.

Englischer Hof,

Grober Berlin,
empfiehlt feinen Der kräftigen
Mittagstiffe, neurenoviertes
Bereinssimmer noch einige Tage
tet. Bugo Seydewitz.
Guiter Mittagstiffe von 50 Vfg.
an Fr. Emmer, Eichendorffitt. 19.

Restaurant zur Burgquelle, Burg.
Bringe meine Lokalitäten in empfehlende Erinnerung. — Mein neurenoviertes Bereinszimmer ift noch fret. Oskar Etzel. [598

Restaurant Marienbad, Forster. Von heute ab: Ausschank des gutgeratenen Bockbleres der "Germania-Brauerei" zu Döllnig. Gäste sind herzlich willkommen



uppchen

Musik von Jean Gilbert.

Passage-Theater

Lichtspielhaus

Halle a. d. Saale ::: Leipzigerstr. 88.

Vor-Anzeige!

Am Donnerstag, 8. Januar 1914,

Paul Lindau's "Die Landstrasse",

Ab Freitag, 9. Januar 1914, st unserem geschätzten Publikum Gelegenheit gegeben, der ausserordentlich interessanten Vorführung:

Mit Schnellzug u. Ozeandampfer von Berlin über Bremen nach New-York".

Herr C. Harbert, Offizier des Norddeutschen Lloyd, I diese Vorführung durch vortrefflich angepassten

Das weitere Riesen-Programm setzt sich aus nach-stehend angeführten Darbietungen zusammen:

1. Die Metallurgie des Eisens.

2 Bubi amüsiert sich.

3. Julius kauft sich einen Revolver.

4. Gaumont - Woche.

Eine abwechselungsreich Neuesten aus aller Welt

5. Luftveränderung.

6. Hohelt inkognito.

dargestellt von den rübmlichst bekannter Komikern der Nordischen Filmgesellscheft. Die Direktion. Die Direktion.

Himmel und Hölle auf Erden!

se nicht in die Akadem. Bierhallen.

dort könnten Sie sich totlachen.

Urwüchsiger Humor! Stimmung! Fidelitas!

Theater- und Maskengarderobe-Verleih-Geschäft 👓 Zeugner & Riedel,

vorm. Gottschalk, 6207 Malle (Saale), Grosse Ulrichstr. 55,

🔍 Herren- u. Damen-Maskenkostüme



Doppel-Clysos

(Spülspritzen) komplett M. 2, 3, 4, 5 u. 6.50

Klappenbach, Gummiwaren-Spesialgeschitt und Versandhaus,

Grosse Ulrichstrasse 41, Ecke Kaulenberg

Bur Richenaustrittsfrage!

Große öffentliche Versammlung.

1. "Rirche, Schule und preußischer Landtag." Referent: Serr Redafteur Otto Kilian, Salle.

2. "Das Volk steht auf!"
Reserent: Berr W. Blossfeld,
Rebatteur bes "Wonistischen Jahrhunderts", Letysig.
2. Mussprache!
3um Massenbelud und Massenprotest gegen die Volks-, Kultur- und fortschrittsfeindliche einen Volkseiftriche laden ein

Freie Aussprache!

3um Maffenbefuch und Staate. und Poligeifirche laden

Romitee Ronfeffionslos. Freibenter-Berein balle und Umgebung.

Arb. - Radf. - Bund Solidarität, Mitgliedschaft Halle (S.) Vor-Anzeige! Sonnabend, 17. Januarin sämti.

Sonnabend, 17. Januar er., in sämtlichen Räumen des "Volkspark"

Gr. Elite - Maskenball.

Fråmlerung der 3 schönsten Damen- und der originelisten Herrenmaske.

stritt 35 Pf. inkl. Mütze. Der Vertrauensmann: P. Mehlburg.



Spezial- E. Kertzscher, Leipziger Str. 26 Geschäft E. Kertzscher, (nicht Ecke Poststr.) und Gr. Ulrichstrasse 63 (gegenüber Arnold & Troitzsch).

Butter billiger! Georg Holtzhausen, Leipzigersir. 1.



Michel — Brikets anerkannt beste Marke

Jahresproduktion 1914-1915 125 000 DW.

Halleschen Kohlen- und Brikett-Kontor Allgemeinen Konsumverein und dosson Fil



dis an die Memel, Von der Etsch dis an den Best, Lobt man Schuhere Kavalier, Als die beste Dieses Well-

Schokolade-u.Zuckerwarer kauft man sehr gut u. unerreich preiswert in unseren Verkaufs stellen. Machen Sie einen Versuch

Ondulierschere "Lockenkopf" C. F. Ritter, Leipziger-

Bringmaldinen - Balgen ernemert jefort in bester Quali-tat und billig *2686 Otto Sparmann, neb. bem Walhalla. Ternspr. 504.

Lumpen, Anoden, Bapier, Gifen 71 Retalle, Gummi kauft

Sohlleder - Ausschnitt Schuhmacher-Artikel. 343 3. Noah, 6r. Klausst. 7.

<u>Model-Fabrik</u> Vereiniat, Tischlermeister.

Rl. Steinstraße 6, empfiehlt ihre Fabrikate gu feiten und foliden Breifen.

Apfelsinen u. Zitronen sica Bernh. Barth.



Elektrische Taschenlampen mit Garantie-Batterien, sehr billig. C. F. Ritter, Leipziger-

Kaufe Papier, Bücher, Lumpen, Eisen Gummi, Metalle und Felle.

Herm. Rein, Salle. Giebidenftein, Ronigsberg 5. Tel. 2409

Prof.Ehrlich's Syphilitiker.

assen Sie sich nicht irre führ-urch nutsi. teure Präparate-erlang. Sie bei kr. Störungen of. unsere garant unschädl. orstigl. wirkende Mittel su int. 8.00. Extrusturk" Ik. 5.00.

Dr. med. Ernst Gever &

Paul v. Max Drietchen Zigaretten Zigarren Tabak

Felix Möbius, Rossdildsterei, Merseburg, Tiefer Keller 1,

Pa. Rossileisch z. Wurst.
Sonnabends pm z Uhr in
Beundorft, Neumark-Bedra
(nahe ber Edule). Brnst Haeckel

vissansgabe. Breis 1 ER. empfichlt Volks - Buchhandlung.

Burückgekehrt vom Brabe unferes teuren Entichlafenen, bes Medianthers

Otto Behnke

fagen wir allen unjern tiefgefühlteften Dank. Befonberen Dank bem Metallarbeiter. Berband fowie feinen Arbeitskollegen für bie Spenden und das lette Geleit.

Apollo-Theater. Januar-Programm: Ste. Thomas.

Jean Clermonts

arkonifote 2 ter - 3 traus.

Stegm. Linne's

8 Hordand's Sterne. Rudolf Mälzer. Carl Schmitz

Stadttheater Halle (S.)

Fernruf 1181. Direktion : Beb. Bofrat Ricards. Donnerstag, ben 8. Januar: 120. Borft. im Abonn. 4. Biert. Rovität: Rovität: Jum lesten Male:

Der lachende Ehemann. Operette in 3 Liken von Julius Brammer u. Alfred Grünwald. Mujik von Ednund Gosfer. Kassenöffnung 7, Ansang 7½, Uhr, Ende 10¼ Uhr.

Freitag ben 9. Januar 1914: 121. Borft. im Abonn. 1. Biert. Bum 7. Male:

Agen Series anni Or of the Berther Series and or of the Berther Series and or of the Series a

Sie Läche

Gul hier Kla licht rief Len, dar bar lich

"28

Die Reise um die Erde. Gr. Ausstattungsstück in 5 Abtei-lungen von d'Ennery u. J. Berne.

VOLKSPARK

Sie speisen gut, appetitlich und preiswert im eigenen Heim der Halleschen Arbeiterschaft. Reichhaltiger, kräftiger und wohlschmeckender, guter

Mittagstisch von 50 Pfg. an.

Matulatur

lallesshe Genossensch. - Buthdr. aumfuhren jeber Urt bef. bill.

Schirm-Bezüge, Rep. i. 1 Stunde F. B. Helnzel, Schirm-Lint. Leipzigerit. 98. 3963

Standesamtlide Hadridten. Dalle-Sid (Steinweg 2), 6. Jan.
Aufgeboten: Altbeiter Jölfer u.
Dora Jammer (Zoeft. 45 und
Grafewag 5). Saumann Wietracke 19. Jagenter Gentler u.
Elilabeit Schröber (Schweitiskeirrake 19. Jagenter Gentler
und Herne Lindlicht (Schweitiskeirrake 19. Sürffental 31. Kaufmann
Bermann und M. Helling
Galle u. Baltersbauten). Alboelltildler Jöhre und E. Jul (Dalle
und Könnern). Borgelammaler
Galle u. Baltersbauten). Alboelltildler Jöhre und E. Jul (Dalle
und Könnern). Borgelammaler
Geleter und E. Bold (Staditian).
Sunderflicht saus 1.
Geboren Bödermeister Welte
Charlottenische 18. und Gottesackeritzeis 12.
Geboren Bödermeister Welte
Charlottenische 19. Lokomotischer
Logial G. (Bolkmannitrafe 5).
Irbeiter Jeire E. Kil Listicht. S.
Jeichner Schwer E. (Wolffin. 18.
Saufmann Dönemann Sobn (kim
Bauhof 1).

Bale-Spare (Dr. Prunnernik. 2). Dale-Sub (Steinweg 2), 6. 3an.

Kaufmann Honemann Sohn (Um. Bandol I).

Dalle-Werd (Gr. Brunnenth.).

Sale-Werd (Gr. Brunnenth.).

Sale-Werd (Gr. Brunnenth.).

Sale-Werd (Gr. Brunnenth.).

Sale-Werd (Gr. Brunnenth.).

Geboern: Lokomotivheiter Hahn (Gr. Chubm. Budderetth. Abd. Gr. Salenth.

Geboern: Lokomotivheiter Janut.

Geboern: Budderetth.

Geboern: Lokomotivheiter Janut.

Geboern: Janut.

Berta Behnke nebit Angehöriger





Halle, 8. Januar

mm: 6212 nts

erne.

.193 itz leske: ple".

Ridards. Januar: 4. Biert. Jovität:

mann.

Erde.

3. Berne.

...... RK etitlich :

Heim r und sdi

1. 1. m - Buchdr bef. bill. b. 10. [72 irmrüge, , Fabrik. ridten.

6. Jan.
Böller 11.
45 und
1 Weise
veischer
entich 12.
raße 58
Eeibler
Besting
Modell
(Galle
anmaler
abtilm).
rkeliner
Mültner
Mültner
Gottes-

tftr. 2).

Sifter unnen-Dabn . Ur-opiner-genicke

ert aus ormers Nettin, Runft-fr. 26). Traut-lirbeit.

Unterhaltungs-Beilage

des Hallischen Volksblattes.



Dummer 6-1914

Jeder große Fortschrift der Genschheit beginnt mit dem Zweisel und zeigt sich in einem Protest gegen überlieserten Dogmatismus. G. v. Schmoller.

Die Gense.

Robelle bon Ralman Miffgath.

nannt.
"Den Rest auch, den gangen Reit."
Ann suchte Comman bervor und gab ibn dem kausmann.
"Den Rest auch, den gangen Neit."
Ann suchte Commat in der inneren Westenstadte noch ein
Wonnsigstreugerstück und in einer anderen noch dies Kreuger.
"Das find erst bierundspungig."
Run sube Commat in die hofentasche, wo er noch dreiundbreifig Areuger erntete.
"Bierundzwangig und breiundbreifig macht siebenundfinigig."
"So viel noch? Die werbe ich schwerlich gusammenbringen."

"So viel noch? Die werbe ich jamertin gaginanne. bringen." Interdeffen spätte er mit scheinheiligitem Gesicht, wie es wohl mit der Laune des Kaufmanns frande. "Das beist. warten Sie nur ... wo mag es denn steden? Ach ja richtig, dier im Talchentuch." Er hatte wirflich ein Wannigfreugertind in die Ede des blauen Tuckes getnotet. "Es ist das septe. here, soge er freundlich. "Bo nichts ist, bat auch der Kaifer sien Recht verloren." "Noch beigebn Kreuzer," brange der undarmbergige Kaufmann.

ili, hat auch der Kaiser sein Necht verloren."
"Noch dreigebn Kreuzer." dränzle der undarmberzige Kaufmann.
"Nehmen Sie doch Bernunft an. Ich bade die gewinsichte Senfe ja überbaupt nicht bekommen. Und dam habe ich auch leinen roten Geller mehr dei mit Sie werden doch wohl nicht verlangen. daß ich den weiten Bzg nach Saufe mache. um die paar Kreuzer zu bolen. Ich gede ist Johnen ein andermal.
"Nichts da, ich verlange die ganze Summe. Holen Sie das Geld, die Senfe läuft Jinnen nicht vorg." Da war Eiomaf mit feiner Geduld zu Ende.
"Bas. das ist mein ganzer Kreibilt Nein Water und auch mein Großvater ind noch beute weit und breit als Ekrenmänner bekannt. Ich brauche lein Gendel Jich in nicht ber etste beste Jadenticks. Gedatter, wirf ihm die dreizehn lumpigen Kreuzer din und dann komm!"
Damit ergrif er wittend die Senfe. In der Ladeallt aber nerbete er ich mit stächertroken Gesicht um er zuche die Schultern, und inden trente erfelt und hart der kerken der ein der Genfe in der Sonne bliven ließ, rief er triumpkierend: "Das kann ich Abnen nur fagen, mein Lieder, dies ift Ihre beste Sense. Die anderen sind alle Blede und feinen Echus Pulber wert!"

In schlimmen Sänden. Machbr. berb.

Roman bon Erich Schlaitjer.

Das Mabden öffnete, um Stine hineingulaffen. Wie fie aber bie Tur von der anderen Seite icog, lachte fie noch einmal, Es war so intereffant, daß diese alte Jungfer Dagmar gegen-überffand.

de die von der anderen Seite schloft, lachte sie noch einmal. Es war so interessant, das diese alle Jungker Dagmar gegen iberstand.

Sien war ernst, don bleicher Muc.

Sien was ernst, don bleicher Muc.

Sien was ernst, don bleicher Muc.

Sien welche die er Sohn ist der Angenar; in ihren weichen Mund-wirkeln geite der Sohn in felten eite der Sohn in felten eite der Sohn in die eine nicht der ni

Der Jamuariag war ditter falt. Ein unangenehmer Mind fricht fresseise über den Kserdemartt. Er zwang die Menge, das Gestät abzunenden und den Jailindertus ist studdlen, die immure fadvarze Kenge aber ertrag es gern. Die Vereitigung war ungewöhnen gegeb. Der Name Akmussen war noch eine Geriff, der tief konten der der Akmussen war noch eine Einst, der tief in jeder menschlichen Geele ruht, wurde woch Es wollte niemand behlen. Aeder hatte die Empisiabung, daß hier ein schweres Schieful zum Akfakus gekracht wurde. Die "Seitigen" waren selbiverständlich alle erschienen.

genet tulber, de hin, um an der unerhörten Serausforderung teinen Teil zu daben, die dort der Mann im Talar ristlerte. Nur Septimus sah mit trautigen Augen zu seinem Areund binüber.
Arel sind in forretter Elegang aufrecht da. Er maß den Brediger mit falten funleinden Augen. Er bemerkte zum ersten Male. daß diese Mann ihn dasse das das das des eine firm itz getan, fpricht der Derr. Wes auch nur dem Geringtien unter euch actan babt, das habt ir mit getan, fpricht der Derr. Wes auch nur dem Geringtien ins Gesicht geschlagen hat, dat dem Selland din dem Eringtien ins Gesicht geschlagen hat, dat dem Selland in das Erilderantlig geschlagen. Wes einen seiner Priver mißbandelt. Er bat sich unter die Folierfrechte des Vilands leiber mißbandelt. Er bat sich unter die Folierfrechte des Vilands leiber mißbandelt. Er bat sich unter die Folierfrechte des Vilands geschelt, die dem Herrn ins Gesicht spien, um ihrer roben Luft ein Genüge zu schaffen. "Das dunflie Gebriter ber zonrigen Rede ging vorüber. Es war über geduckt Köpfe himwegaszogen. In den Worten sitterte nur noch ein serner Erel.

Er vollaga nun die Schlufzerenonie und frach aus der heigen Indrumit seiner Seele ein Gebet.
Die Verlammsung atmete auf. Es böte ein unheimlicher Druct auf ihr gelegen.



Rleines Feuilleton.

150 Opfer des Fliegens.
Anderthalbhundert Menschen hat die Runft des Fliegens im andpelaufenen Jahre das Leben gefostet. Kaum das das Jahr begonnen hatte, meldete der Telegraph dem Todesfurze eines Krangofen, und gulest war es ein Deutscher, der die erschrechen große Lifte der Opfer des Kliegens im vergangenen Jahre schloge Lifte der Opfer des Kliegens im vergangenen Jahre schloge Siche der Opfer des Kliegens im vergangenen Jahre schloge Beit der Abert flamge er eine den den der Vergangen ersche fann, waren es genau 150 Leute, die der Beherrschung der Luft das Leben hingaben; in Birtlissfeit sind es weit mehr, denn man erfahrt selten habon, venn einer oder der längeren Kransfender fribt die sein weiteres Opfer des Wagemuts der Kenschen.

einer ober der andere der vielen Schwerverlegten nach einem Entspere der ein nachen Kruntlenlager sirbt als ein weiteres Engenem Kruntlenlager sirbt als ein weiteres Opter des Bagemuts der Menlichen.

150 Borlampfer einer neuen Zeit, da er Menlich wie der Sonel die Luit durcheilt, sind es, eine große Arme blübender lunger Menlichen, die in dem legten Jahr aus den Lüsten von der Angeleichen der Gestellunger Menlichen, die in dem legten Jahr aus den Lüsten von der Angeleichen der Angeleichen, die in dem legten Lüsten. 24 Menlichenleden des die Angeleichen der Gestellungen der die Lieben der Lieben de

Die Bahl ber Ausländer an beutiden Univerfitäten

n bestandigem Steigen begriffen. Es besanden sich erichs-arbilde Studierende auf den im Meide beitebenden Uni-taten im Salbjedesburdchmit der Enblesighet 1805-06: 1800-1000: 2205, 1000-06: 3171, 1906-09: 3378 und 1911-122 3n 13 Jahren hat sich also de Salb der ausschmidigen

Studierenden berboppelt. Der Bugig aus ben eingelnen Staaten ift natürlich febr vericieben ftart. Es lieferten:

	899/1900	1911/12		1899/1900	1911/19
Belgien	18	10	Rumanien	38	122
Bulgarien	73	135	Rugland	571	1891
Dänemart	4	8	Schweb, u. Ro	38	
Granfreich	44	25	Schmeia	259	292
Griechenland	22	83	Gerbien	43	77
Großbritannien	137	116	Spanien	4	29
Italien	35	32	Ber. Staaten	257	167
Riederlande	36	32	llebr. Amerife	39	44
Defterr.=Ungari	n 442	675	Afien .	-	-
Bortugal		5	Afrifa	120	154
			Muftralien	21	25

Den größten Prozentsab aussländieter Etubierender –
1911-12 fast die Halter – liefert Rufland. Davon find gewei Drittet spielder Sounfeision. Ein großes Kontingent itellen ferner noch Oesterreich und die Schweig, ein berhältnismäßig großes ferner die Baltanftaten, mährend der Mittellen für der die Bedeutung diere Känder relativ flein ist.

Gine neue Bwergenraffe.

Die größte Brude ber Belt.

Auf große Deine der Beeil. Jwischen den Städten Remort umd Reuserien, die durch den einen einen Kilometer breiten Sudson getrennt werden und bischer nur durch Kährboote verbunden waren, wollen die Reus havens und die Kennsyldaniaeisendahn mit staatlicher Unter-

Soifler und ber Alfohol.

Schiller und ber Alfohof.

Man sagt oft, Schiller hätte niemals das leisten lönnen, was er geleiste dat, datte er sich nicht durch den Allohof Schwung und Kraft zur dichterischen Produttion verfachtt.

Bie wir in Wahrheit über Schillers Allohogenwig und desten Wert für seine dichterische Kroduttion zu densten went unzweideutig bervor aus einer Bemertung seines großen Dichterfreundes Goethe über diesen Gegenstand. Geethe sagt in seinen Gehertschen Meterkanden der heinen Gehrachen mit Geterman Neckenwägende Bd. 15. 2201; Schiller dat nie viel getrunken, er war sehr dehen dach eines der heiner begarökerten Familie in den lethen Kahren mustte er der Eriftenz wegen iährlich zwei Side schreiben, und dum diese zu vollderingen, trieb er sich, auch an solchen Tagen und Bochen zu arbeiten, in denen er nicht wohl war; sein Alent lottle ihm au jeder Stunde gehorden. An folden Nugenblichen lötzerlicher Schwäcke luchte er dann seine Kräfte durch etwas Allo oder ähnliches Sprirtundes zu steigern. Dies aber zehrte an seiner Gefundbeit und war auch den Produttionen sehrt daddich. Denn was gescheite Köpte an teinen Sachen aussieben, leite ich aus dieser Duelle her. Sapienti sat — dem Betständigen genügt es.

Sumor und Gatire.

Baffender Titel. "Mein neuer And Gedichte ichildert den Menschen in allen Lebensaltern. Mir fehlt nur noch ein pagiender Liele bafür." "Mun, nennen Gie ihn doch: Bon der Wiege bis aum Grabe." — "Ald nein, das Uingt au abgebrocken und den nundern. "Alder halt, ich hab's: Bom Brutsapparat bis gum Krematorium."

Beit ift Geld. Arember (entrüftet): "Kür gwangig Minuten Bartegeit berechnen Sie mir eine halbe Mart? Zeigen Sie mir mal den Zari!" Dienijmann (mirrijch in seinen Aafden framend): "Weinetwegen! Aber ich sam Ihmen gleich sagen, bis ich den trausgesunden hab', da sind schon wieder gehn Minuten herum!"

Beridnappt. "Ihr Cohn liebet an Rleptomanie, wie ich borel Es muß recht unangenehm für Gie fein, wenn er bei jolden Leuten etwas einstedt, die ihn nicht tennen?" "O ja—besonders wenn's heraustommit!"

110

bung werb man

> enta bank

tion Mas

oeae

fid mäd

Ten

Beh

See bet

Bu

heit

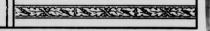
hei! erft ibr Бе

ein

920 hir



Vom Rampfe der Frau.



Proftitution und Frauenfrage.

Arau Dr. Meta Sammer ich fag behandelte dieses immer intereffante Thema vor einer gablreichen Auhörerinnenickar in einer Berfammlung der weiblichen Mitglieber des Sozialbemo-tratifiken Bereins au Aranffurt a. M. und vir galuben untjeren Leierinnen einen Gefallen zu erweisen, wenn vir die wertvollen Ausführungen der Aleckennin nach dem Bericht unseres Frank-furter Bruderorgans mitteilen:

der Profitution.

Die Gelebrten baben nachgewiesen, daß, is lange die She exifitert, ebenfo lange auch die Profitution beitelt. Man muß alfo annehmen, daß die She nicht imfande itt, alle Zebülkruige au befriedigen. Geutzutage aber, bei dem tindidigen Rachsen ber Zichte, bei der Ankäufung und Jufammendrängung inwger, fräftiger Menschen in der Zichte, teit die Profitution ungleich fixier als früher im Erdefung, der Zenatspräftigen. Schwieden in der Stoft in Beriffen fei. Der S 361. 6, üt es, der die Profitution und gegriffen sei.

Der S 361. 6, üt es, der die Profitution zu einem Gewerbe stempt.

35 bis 75 Prozent Schwachsinnige seitgestellt hat. Und der bekannte Profesior Blaschfo hat erstärt, das Schwachs in nige und Vöswillige in der Prositiation am stärften vertreten sind. So dedeuter die Prositiation site das weidliche Geschlechd dasseiche, was site das männliche die Vertreckerslaushahn bedeutet. Und dadurch, das die kontrolle dasseiche, was site das nämnliche die Vertreckerslaushahn bedeutet. Und dadurch das in ernacht vernalgaten oder wirtsickstätlich geschwäckten Frauer der Profitzution gugeführt werden, erstärt es sind jum Leit and, das, sie weniger gablecied als die Männer auf dem Gebiete der Verdrecken vertreten sind.

crliatt, daß die freiwillige Behandlung die wirksamste ist. Gewiß, wird das größere Kosten erfordern; aber das dar keine Rolle spielen. Dat doch Profesior Alesch von einigen Tagen in einem Bortrage seingeisellt, daß die Stadt Frankfurt ichtlicht 2 Millionen sir die Behandlung der Geschlechtstankbeiten ausgibt. Krofesior Keich propagiert – und zwar mit gutem Grund — eine ärztliche Anzeigepflicht, die Mann und Frau in gleicher Beies tersesen wirde. Die Voorbelle missen unterdielt werden und die Krostiniserten freies Bohnrecht haben. Im weiteren Berlauf ihrer Aussistungen vies Frau Dr. Dammerschlag auf den Werten der der der in jung en Jahren — das dirffamsteren Berlauf in jung en Jahren — das wirfiamsteren Geschaften gene die Krostinistion — ermöglichen. Bie befre die Kristine Durch den regelmößiger Beind von wissenscheit gegene fömte der eine gegenseiche Krziebungscheit geseicht vor wissenscheit geseicht vor das gebund von wissenschaft der werden.

Rotigen.

Râmpfende Arbeiteinnen! Daß die für den Gedanken der Organisation gewonnene Arbeiterin eine gute Nampfgesäbrtin wird. Das dat sich dei dem kreisteinen. in Being agegen ihre die die dem der Arbeiterin eine gute Nampfgesäbrtin wird. Das dat sich dei dem fürzlich beenderten Etreif der Medalfischläger und ihrer Silfsarediterinnen. in Being agegen ihre mannlichen Mollegen auszuhpleien um mit ihrer Jilfs, sowie mit einigen Streifbrechern. Meistern um der Kroeiten sertigaufellen. traten die Arbeiterinnen meinen Bergen ihrer die Arbeiterinnen mit mit der Arbeiterinnen der die in der Arbeiterinnen der die Arbeiterinnen der die Gestellt der die Arbeiterinnen eine alle Godungen inberwindende Solidarität. Rach 14 Wochen des Streifs war ein Sieg errungen. Es sam zu einem Berragswickluft, der jolgende Verbesierungen brachter. Arbeiten und Verend der Sieden des Etreifs war ein Sieg errungen. Se sam zu einem Berragswickluft, der jolgende Verbessierungen brachter. Arbeiten und Verend der Schollen der Arbeiterungen brachter. Arbeiten der Schollen der Arbeiterungen brachter. Arbeiten der Schollen der Arbeiterungen brachter. Arbeiten der Schollen der Arbeiterungen brachter Arbeiterungen brachter. Arbeiter der Schollen der Arbeiterungen der der Gedaltisten eine weientlich böbere Berbeiterungstellte gegeben. Die Windelwuchenlöhne nurben wie folgtiestgeitet, ihr Gebilfen die Woche 24 Kronen Inbertigunden werden der in der Arbeiter der Schollen der Arbeiter der Verlage der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter der Der Geschollen werden der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter der Verlagen der Arbeiter und der Arbeiter and Schollen der Arbeiter und der Schollen und der Arbeiter and Schollen der Arbeiter und der der Arbeiter und der Arbeiter aus der Arbeiter aus der Arbeiter an der Arbeiter aus der

